

BONDGUIDE

Der Newsletter für Unternehmensanleihen

24 2024

Inhalt

- 1 Vorwort
- 3 Aktuelle Emissionen
- 3 Anleihegläubigerversammlungen
- 4 Rollierende KMU-Anleiheemissionen und -Volumen (12 Monate)
- 6 KMU-Anleihetilgungen ab 2013
- 6 Ausgelaufene KMU-Anleihen im Überblick
- 7 Insolvente KMU-Anleihen und ausgefallenes Volumen
- 7 Insolvente KMU-Anleiheemittenten im Überblick
- 9 League Tables der wichtigsten Player am Bondmarkt
- 11 BondGuide Musterdepot: Tragfähige Basis
- 15 News zu aktuellen und gelisteten Bond-Emissionen
- 18 Interview mit Christian Keck, EasyMotion Tec
- 22 Sympatex hat ein Nachspiel – Verantwortliche gefunden?
- 24 Der anfängliche ESG-Hype ist zwar abgeebbt, aber keinesfalls tot
- 28 Marktlink Monitor: Deutscher Mittelstand unterschätzt Wachstumschancen im Ausland
- 31 Bundesliga: So lief der Spieltag für unsere Kapitalmarktemittenten
- 33 Literaturhinweis: Permacrisis
- 35 Law Corner: Mit Stimmrechten ist schlecht' Handeln
- 38 Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick
- 45 Impressum



VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser, wie viel Optimismus darf sein für 2025? Für Deutschland, für die deutsche Wirtschaft, unter dem Strich für die Finanzmärkte.

Gerade gestern lief eine weitere, ganz aktuelle interessante Gesprächsrunde auf einem Spartenkanal – leider in direkter Konkurrenz zur Conference- und Euro League.

Hier wurde mir überhaupt erst einmal das gesamte Ausmaß unserer zumeist hausinternen Baustellen für 2025ff eindrücklich vor Augen geführt. Ohne Wertung der Reihenfolge oder Gewichtung als Wahlkampfthema:

- Migrationspolitik (m.E. hat Deutschland keine, die diesen Namen verdient)
- Bildungskrise (mehr Schulabbrecher als zu besetzende offene Stellen)
- demografische Krise (ist und bleibt der Marterpfahl für unser Rentensystem)
- Standortkrise (Energiepreise international nicht konkurrenzfähig, aus unterschiedlichen Versäumnissen jüngerer wie früherer Entscheidungen)

- gesellschaftliche Krise (keinem Wähler scheint das geringste Veränderungszugeständnis vermittelbar, geschweige denn zumutbar zu sein)
- politische Krise (vier Legislaturperioden Merkel sowie eine weitere verlorene unter der Resterampe mikroskopisch gemeinsamer Nenner)
- sklerotische Demokratie (jede neue Regierung verschlimmbessert nur an bekannten Stellschrauben und arbeitet Wahlversprechen v.a. im Sozialhaushalt ab)

Ohne Anspruch auf Vollständigkeit – internationale Herausforderungen durch Autokraten wie Xi, Putin oder demnächst noch Trump nicht mal erwähnt.

Multiple Sklerose

Insgesamt also nicht wirklich viel, das für 2025 frohgemut stimmt. Und doch, den Kapitalmärkten scheint es blendend zu gehen. Allerdings bin ich da aus Erfahrung skeptisch: Die Fallhöhe ist allerorten einfach nur gestiegen, sobald entweder ein externer Schock oder eine neuerliche Pandemie anstünde – wer kann die schon ausschließen angesichts weiter steigender Bevölkerung in bekannt kritischen Regionen?

Immerhin: Deutschland ist top in punkto Forschungsstandort. Toll. Forschung, die dann zu häufig in den USA oder China marktfähig monetarisiert wird.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Falko Bozicevic



News, Updates zum Musterdepot & Co früher haben: Folgen Sie BondGuide auf [linkedin.com/company/bondguide-de](https://www.linkedin.com/company/bondguide-de)



Verfolgen Sie alle News und Diskussionen zeitnaher bei BondGuide auf [Twitter@bondguide/](https://twitter.com/bondguide/)

ANLEIHE

URBANЕК REAL ESTATE GMBH

10 % ZINSEN P.A.
MONATLICHE ZINSZAHLUNG

ISIN: DE000A3L5QU1
ZEICHNUNGSSTART: 26.11.2024

Die Anleihe kann ab sofort bei der Emittentin
unter urbanek.wien gezeichnet werden.

Emittentin	Urbanek Real Estate GmbH
Wertpapierart	Senior unsecured notes
Laufzeit	7 Jahre
Nominale / Mindestanlage	EUR 1.000,-
Ausgabekurs	100 % der Nominale
ISIN / WKN	DE000A3L5QU1 / A3L5QU
Börseneinführung	Wiener Börse: Vienna MTF; Börse Frankfurt: Open Market (Quotation Board)

HINWEIS

Die auf dieser Website enthaltenen Informationen sind kein Angebot und keine Einladung zur Abgabe eines Angebots für die Schuldverschreibungen der Emittentin. Das öffentliche Angebot erfolgt ausschließlich durch und auf Basis des veröffentlichten, von der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) gebilligten und an die deutsche Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht BaFin und die österreichische Finanzmarktaufsichtsbehörde FMA notifizierten Wertpapierprospekts. Der Wertpapierprospekt enthält die nach den gesetzlichen Bestimmungen erforderlichen Informationen für Anleger.

Aktuelle Emissionen

Unternehmen (Laufzeit)	Branche	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	Zielvolumen in Mio. EUR	Kupon	Rating (Rating-Agentur) ⁶⁾	Banken (sonst. Corporate Finance/Sales) ⁷⁾	BondGuide-Bewertung ^{2),5)}	Seiten
TitanSafe Schließfachanlagen	Schließfachanlagen	läuft	FV FRA	14	11,0%	–	Eigenemission	**	BondGuide #18/2024, S. 23
Urbanek RE	Immobilien	vs. 26.11.24–28.01.25	FV Wien	50	10,0%	–	Wiener Privatbank	folgt	BondGuide #24/2024, S. 15
meinSolardach.de	Erneuerbare Energien	läuft	FV FRA	10	10,0%	–	Eigenemission	***	BondGuide #19/2024, S. 19
NEON EQUITY	Unternehmensbeteiligungen	läuft*	FV FRA	25 (max. 125)	10,0%	–	Eigenemission, Swiss Merchant Group (SA)	**	BondGuide #10/2024, S. 17
SANHA II	Heizung & Sanitär	vs. 05.11.–06.12.**	FV FRA	20	8,75%	B- (CR)	Quirin, CapSolutions (SA), Lewisfield (FA)	***(*)	BondGuide #23/2024, S. 22
EasyMotion Tec	Fitnessgeräte	vs. 22.11.–09.12.***	FV FRA	24	8,5%	–	mwb fairtrade	folgt	BondGuide #24/2024, S. 18
Score Capital II	Finanzdienstleistung	vs. 19.11.–10.12.	FV FRA	20	8,0%	–	Eigenemission, SFI Markets (SA)	***(*)	BondGuide #23/2024, S. 25
WeGrow	Holzwirtschaft	läuft	FV FRA	10	8,0%	Green Bond (EthiFinance/SPO)	Eigenemission, DICAMA (FA)	***(*)	BondGuide #22/2024, S. 18
Aream Solar	Erneuerbare Energien	läuft****	FV FRA	10	8,0%	Green Bond (EthiFinance/SPO)	Eigenemission, Lewisfield (FA)	****	BondGuide #16/2024, S. 17
CitrinSolar	Erneuerbare Energien	läuft	FV Inland	30	8,0%	Green Bond (EthiFinance/SPO)	Eigenemission	**	BondGuide #2/2024, S. 21
Gubor Schokoladen	Schokolade	vs. 08.11.–04.12.*****	FV FRA	60	7,5–8,5%	–	ICF BANK, B. Metzler, DICAMA (FA)	***	BondGuide #23/2024, S. 18
reconcept Green Bond III	Erneuerbare Energien	läuft*****	FV FRA	20	6,75%	–	Eigenemission, Lewisfield (FA)	****	BondGuide #18/2024, S. 14
reconcept Solar Bond Deutschland III	Erneuerbare Energien	läuft*****	FV FRA	10	6,50%	–	Eigenemission, Lewisfield (FA)	folgt	BondGuide #24/2024, S. 15

*) Die Zeichnung ist aktuell über die Unternehmenswebsite (vs. bis zum 31.03.2025) über <https://neon-equity.com/inhalt/investor-relations#anleihe> und war im Zeitraum vom 06.–21.05. über Direct Place, Deutsche Börse AG, möglich.

**) Die Zeichnung ist aktuell über die Unternehmenswebsite (vs. bis zum 03.12.2024) über <https://sanha-anleihe.com/> sowie im Zeitraum von vs. 18.11.–06.12. über DirectPlace, Deutsche Börse AG, möglich. Inkl. eines freiwilligen Umtauschgebots für die Inhaber der SANHA-Anleihe 2013/26 (ISIN: DE000 AITNA7 0) im Zeitraum vom 06.11.–02.12. - UTV: 1 zu 1 zzgl. 30 je Alt-TSV plus aufgelaufener Stückzinsen.

***) Die Zeichnung ist aktuell über die Unternehmenswebsite (vs. bis zum 19.11.25) über www.easymotion-anleihe.de sowie im Zeitraum von vs. 22.11.–09.12. über DirectPlace, Deutsche Börse AG, möglich.

****) Die Zeichnung ist aktuell über die Unternehmenswebsite (vs. bis zum 23.05.2025) über www.arem.de/ir möglich.

*****) Die Zeichnung ist aktuell über die Unternehmenswebsite (vs. bis zum 02.12.2024) über www.gubor-anleihe.de sowie im Zeitraum von vs. 08.11.–04.12. über DirectPlace, Deutsche Börse AG, möglich.

*****) Die Zeichnung ist aktuell über die Unternehmenswebsite (vs. bis zum 14.03.2025) über www.reconcept.de/ir möglich. Inkl. eines freiwilligen Umtauschgebots für die Inhaber des reconcept-Green-Bond-I 2020/25 (ISIN: DE000 A289R8 2) im Zeitraum vom 02.–26.09. - UTV: 1 zu 1 zzgl. 20 je Alt-TSV plus aufgelaufener Stückzinsen.

*****) Die Zeichnung ist aktuell über die Unternehmenswebsite (vs. bis zum 27.11.2025) über www.reconcept.de/ir möglich.

¹⁾ Scale (vorm. Entry Standard), FV = Freiverkehr (FRA = Frankfurt, DÜS = Düsseldorf, HH = Hamburg, H = Hannover, MUC = München, S = Stuttgart), MSB = Mittelstandsbörse, PM DÜS = Primärmarkt Düsseldorf, PS = Prime Standard;

²⁾ Einschätzung der Redaktion: Kombination u. a. aus aktueller Rendite, Bilanzstärke, Zinsdeckungsfähigkeit und wirtschaftlichen Perspektiven; ³⁾ Anleihering, ansonsten Unternehmensrating; ⁴⁾ Nachplatzierung läuft;

⁵⁾ Veränderung im Vergleich zum letzten BondGuide (grün/rot); ⁶⁾ Ratingagenturen: CR = Creditreform; S&P = Standard & Poor's; EH = Euler Hermes; SR = Scope Rating; ⁷⁾ CF/S = Corporate Finance/Sales (nur Lead) – Skala von * bis ***** (am besten); Quellen: Eigene Recherchen, OnVista, Unternehmensangaben

Anzeige

» Erfolgreiche Anleihe-Emissionen «

Wir übernehmen Ihre Mediaplanung und haben das passende Tool für die Online-Zeichnung

EQS FINANCIAL MARKETS & MEDIA

Anleihegläubigerversammlungen

Unternehmen	Termin	Anlass/Ort	Hauptbeschlussvorschläge
Veganz Group	beendet	Abst. o. Versammlg./online 	u.a. LZV, WgAV
German Real Estate Capital	beendet	Abst. o. Versammlg./online 	u.a. VKDG, WgAV, EgAV, ZE
B4H Brennstoffzelle4Home	n.n.bek.	Insolvenz-GV/AG Cottbus 	u.a. WgAV
Solarnative	n.n.bek.	Insolvenz-GV/AG Frankfurt a.M. 	u.a. WgAV
PREOS	n.n.bek.	Insolvenz-GV/AG Leipzig 	n.n.bek.
AOC	n.n.bek.	Insolvenz-GV/AG Magdeburg 	u.a. WgAV, ggf. Restrukturierungskonzept

Abkürzungsverzeichnis: **CNV** = Änderung der Covenants u./o. Negativverpflichtung, **CO** = Möglichkeit zur vorzeitigen Anleiherückzahlung nach Wahl des Emittenten (Call-Option), **DES** = Schuldenschnitt via Debt-Equity-Swap, **EBW** = Erhalt eines Besserungsscheins zur potenziellen Werterhöhung, **EgAV** = Ermächtigung des gemeinsamen Anleihevertreters, Restrukturierungsmaßnahmen vorzunehmen bzw. zuzustimmen, **ERB** = Erhöhung des Rückzahlungsbetrages (am Laufzeitende), **HC** = Haircut/Nominalverzicht, **LZV** = Verlängerung der Anleihelaufzeit, **STHV** = Änderung des Sicherheitentreuhandvertrages, **SW** = Wechsel/Ersetzung des originären Anleiheschuldners durch neuen Schuldner (ggf. inkl. Übergang sämtl. Rechte und Pflichten auf neuen Emittenten), **VKDG** = Verzicht auf Kündigungsrechte, **VNR** = Vereinbarung eines Nachrangs für die Anleiheforderungen oder Erklärung eines Rangrücktritts, **VRZ** = vorzeitige (Teil-)Rückzahlung der Anleihe/Hauptforderung, **WgAV** = Wahl gemeinsamer Anleihevertreter, **ZE** = Zinskuponerhöhung, **ZN** = Zinsnachzahlung, **ZR** = Zinskuponreduzierung, **ZS** = Zinsstundung, **ZST** = Zinsstaffelung, **ZV** = Zinsverzicht

Quellen: Eigene Darstellung, u.a. Websites der Emittenten; ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit

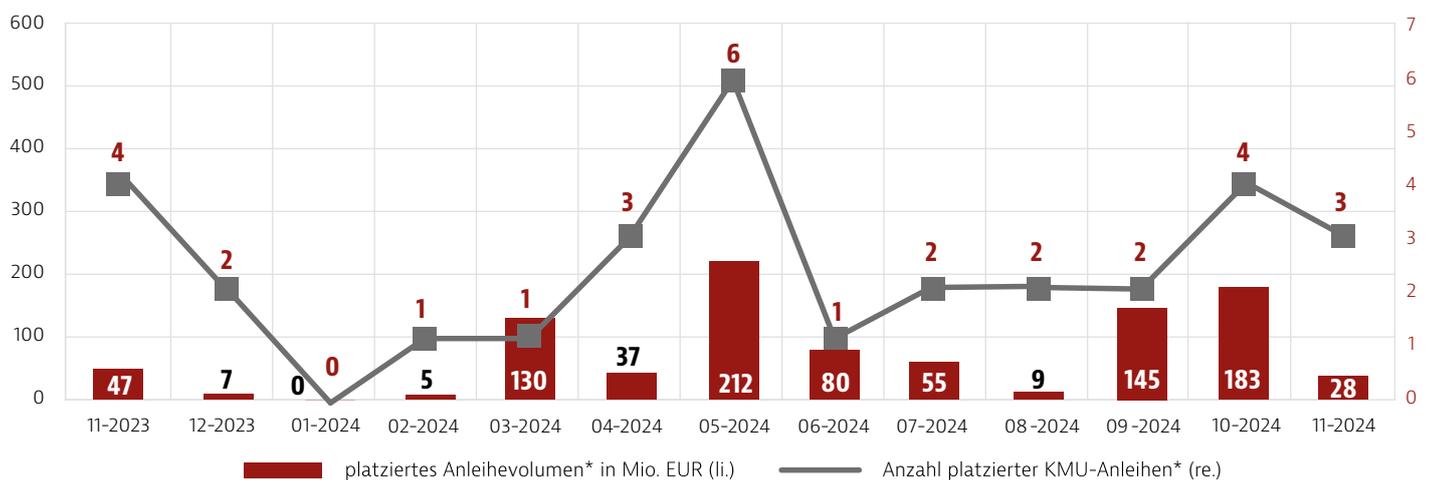
Übersicht der Rating-Systematik

Note*	Eigenschaften des Emittenten	
AAA	Höchste Bonität, sehr starke Zins- und Tilgungsfähigkeit, geringstes Ausfallrisiko	Investment Grade
AA	Sehr gute Bonität, starke Zins- und Tilgungsfähigkeit, sehr geringe Ausfallwahrscheinlichkeit	
A	Gute Bonität, angemessene Zins- und Tilgungsfähigkeit, geringe Ausfallwahrscheinlichkeit	
BBB	Stark befriedigende Bonität, noch angemessene Zins- und Tilgungsfähigkeit, leicht erhöhte Ausfallwahrscheinlichkeit	
BB	Befriedigende Bonität, sehr mäßige Zins- und Tilgungsfähigkeit, zunehmende Ausfallwahrscheinlichkeit	Non-Investment Grade
B	Ausreichende Bonität, gefährdete Zins- und Tilgungsfähigkeit, hohe Ausfallwahrscheinlichkeit	
CCC, CC, C	Mangelhafte Bonität, akut gefährdete Zins- und Tilgungsfähigkeit, sehr hohe Ausfallwahrscheinlichkeit	
D	Ungenügende Bonität, Zins- und Tilgungsdienst teilweise oder vollständig eingestellt, Insolvenztatbestände vorhanden	Default (Ausfall)

*) (+)/(-) – Zur Feinjustierung innerhalb der betreffenden Notenkategorie werden die Ratingeinstufungen von AA bis CCC bei Bedarf mit einem + oder - ergänzt.



Rollierende KMU-Anleiheemissionen und -Volumen (12 Monate)



*) Berücksichtigt sind ausschließlich die in der Mastertabelle notierten Anleihen im rollierenden 12-Monatszeitraum.

easymotion

Fitness fürs Depot

Die EasyMotion
Tec-Anleihe 2024/2029
(ISIN DE000A3L3V28)

Gesunde Rendite
von **8,5%** p.a.

Führender Hersteller
von Fitnessgeräten und
Gesundheits-Produkten im
deutschsprachigen Raum

EasyMotion Tec-Anleihe 2024/2029 **ab sofort zeichnen**
über die Börse oder die Unternehmenswebseite
www.easymotion.ag/investor-relations#note-2024

Disclaimer

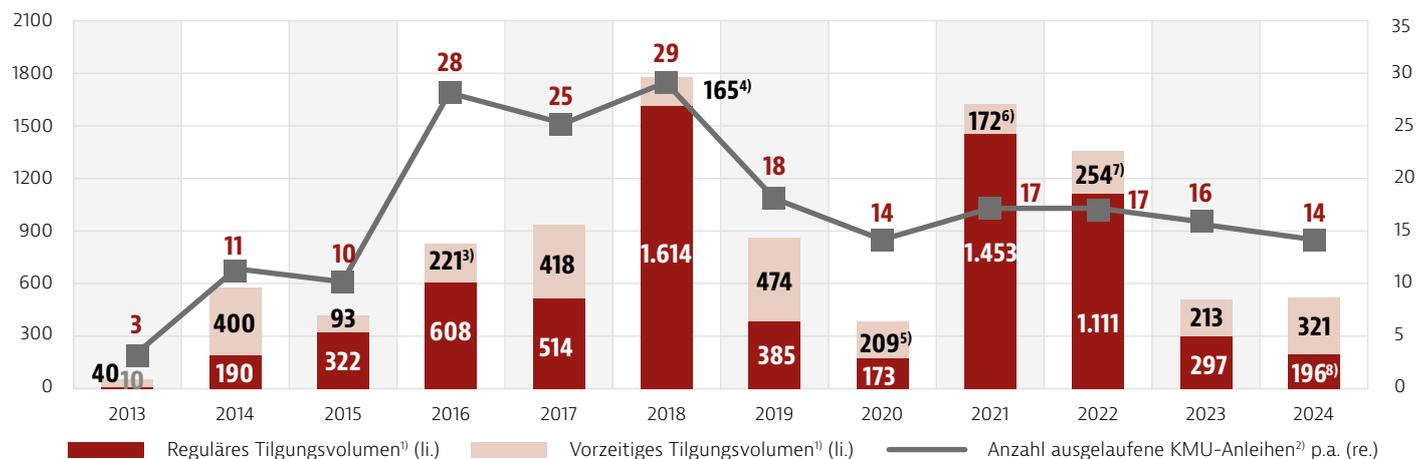
Dieser Text ist **Werbung** und ersetzt nicht den Wertpapierprospekt, der unter www.easymotion.ag/investor-relations kostenlos erhältlich ist. Die Billigung des Wertpapierprospekts durch die FMA Liechtenstein ist nicht als Befürwortung der Emittentin oder der angebotenen Schuldverschreibungen der Emittentin zu verstehen. Investoren sollten Wertpapiere ausschließlich auf der Grundlage des Wertpapierprospekts erwerben und den Prospekt vor einer Investitionsentscheidung lesen, um die mit der Investitionsentscheidung verbundenen potenziellen Risiken und Chancen vollständig zu verstehen.



**JETZT
ZEICHNEN**



KMU-Anleihetilgungen ab 2013



¹⁾ in Mio. EUR; ggf. abzgl. Tauschvolumen bei Folge-/Umtauschanleihen oder vorherige Zwischentilgungen; zzgl. letztem Zinskupon bzw. zum Kündigungstermin aufgelaufener Stückzinsen

²⁾ Ohne Berücksichtigung insolventer KMU-Anleiheemittenten und zwischenzeitlicher Anleiherestrukturierungen (via DES)

³⁾ Vorzeitige hälftige Kündigung Deutsche Rohstoff I 2013/18 (WKN: A1R07G), ausstehendes Restvolumen ca. 15,8 Mio. EUR

⁴⁾ Vorzeitige Kündigung Smart Solutions 2013/18 (WKN: A1X3MS) mit zuvor herabgesetzter Hauptforderung auf 1,3 Mio. EUR (urspr. 13 Mio. EUR).

⁵⁾ Vorzeitige hälftige Kündigung Deutsche Rohstoff II 2016/21 (WKN: A2AA05), ausstehendes Restvolumen ca. 16,7 Mio. EUR

⁶⁾ Vorzeitige Teil-Kündigung VEDES III 2017/22 (WKN: A2GSTP) um 8,023 Mio. EUR, ausstehendes Restvolumen 12,5 Mio. EUR

⁷⁾ Vorzeitige Teil-Kündigung Schalke 04 III 2016/23 (WKN: A2AA04) um 12 Mio. EUR, ausstehendes Restvolumen 5,2 Mio. EUR

⁸⁾ Teilrückzahlung MOREH 2019/24 (WKN: A2YNRD) um etwa 4,7 Mio. EUR, ausstehendes Restvolumen rund 7,05 Mio. EUR

Ausgelaufene KMU-Anleihen im Überblick

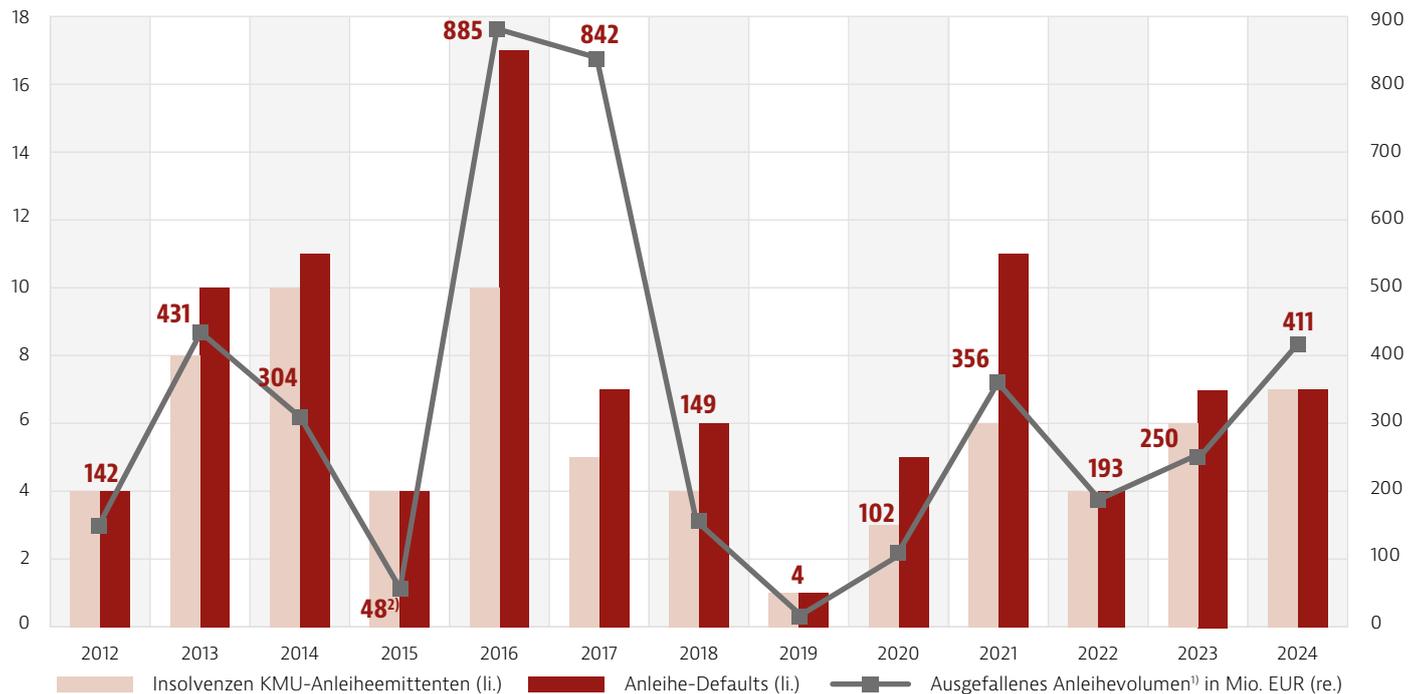
Unternehmen ²⁾ (originärer Fälligkeitstermin)	WKN	Zeitraum der Platzierung	Volumen in Mio. EUR ¹⁾	Offizieller/Vorzeitiger Rückzahlungstermin
PCC III (2013)	A1MA91	Jan 12	10	Offiziell am 01.12.2013
Helma I (2015)	A1E8QQ	Dez 10	10	Vorzeitig am 01.12.2013 zu 100%
Nabaltec (2015)	A1EWL9	Okt 10	30	Vorzeitig am 31.12.2013 zu 100%
Estavis I (2014)	A1R08V	Feb 13	10	Offiziell am 01.03.2014
Amadeus Vienna (2014)	A1HJB5	Apr 13	14	Offiziell am 17.04.2014
Sanders I (2014)	A1TNHD	Mai 13	11	Offiziell am 31.05.2014
Constantin I (2015)	A1EWS0	Okt 10	30	Vorzeitig am 28.08.2014 zu 100%
Dürr I (2015)	A1EWGX	Sep 10	225	Vorzeitig am 28.09.2014 zu 100%
DIC Asset I (2016)	A1KQ1N	Mai 11/Mrz 13	100	Vorzeitig am 16.10.2014 zu 100,50%
Air Berlin III (2014)	AB100C	Okt 11/Okt 12	130	Offiziell am 01.11.2014
Uniwheels (2016)	A1KQ36	Apr 11	45	Vorzeitig am 05.11.2014 zu 102%
Maritim Vertrieb I (2014)	A1MLY9	Mai 12	13	Offiziell am 01.12.2014
Vedes I (2014)	A1YCR6	Dez 13	8	Offiziell am 11.12.2014
HanseYachts I (2014)	A1X3GL	Dez 13	4	Offiziell am 15.12.2014
Grand City Properties (2020)	A1HLGC	Jul 13/Apr 14	18	Vorzeitig am 05.01.2015 zu 100%
Wild Bunch (Senator I) (2015)	A11QJD	Jun/Sep 14	10	Offiziell am 25.03.2015
6B47 RE Investors (2015)	A1ZKCS	Jun 14	10	Offiziell am 19.06.2015
PCC I (2015)	A1H3MS	Apr 11	30	Offiziell am 01.07.2015
Katjes I (2016)	A1KRBM	Jul 11/Mrz 12	45	Vorzeitig am 20.07.2015 zu 101%
KTG Agrar I (2015)	A1ELQU	Aug/Sep 10	40	Offiziell am 15.09.2015
Air Berlin I (2015)	AB100A	Nov 10	196	Offiziell am 10.11.2015
AVW Grund (2015)	A1E8X6	Mai 11	11	Offiziell am 01.12.2015
PCC II (2015)	A1K0U0	Sep 11/Apr 12	25	Offiziell am 01.12.2015
Reiff Gruppe (2016)	A1H3F2	Mai 11	30	Vorzeitig am 21.12.2015 zu 100%
MAG IAS (2016)	A1H3EY	Jan/Feb 11	50	Offiziell am 08.02.2016
Fair Value-REIT-WA (2020)	A135AB	Jan 15	8	Vorzeitig am 18.02.2016 zu 103%
ARISTON (2016)	A1H3QB	Mrz 11	3	Offiziell am 18.03.2016
Bank Reform I (2016)	AB1001	Feb/Mrz 11	15	Offiziell am 15.04.2016
Waldhaus I (2016) (WKN: A1H3QJ)	A1H3QJ	Feb/Mrz 11	15	Offiziell am 15.04.2016

Die vollständige Übersicht können Sie mit dem **BondGuide-Premium-Abonnement** einsehen.

Gesamtanzahl getilgte KMU-Anleihen	202
Reguläres Tilgungsvolumen	6.873
Vorzeitiges Tilgungsvolumen	2.980
Gesamtes Tilgungsvolumen 2013 bis 2024	9.852

Quelle: BondGuide Research; ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit

Insolvente KMU-Anleihen und ausgefallenes Volumen



¹⁾ Ausgefallenes Gesamtvolumen insolventer KMU-Anleiheemittenten im Berichtsjahr in Mio. EUR, ohne Berücksichtigung zwischenzeitlich erfolgter Ausschüttungen/Insolvenzquoten

²⁾ Ausgefallenes Anleihevolumen der MBB Clean Energy AG nicht bekannt

Insolvente KMU-Anleiheemittenten im Überblick

Unternehmen	Anleihe(n)-Volumen in Mio. EUR	Zeitpunkt des Insolvenzantrags (ggf. in EV = Eigenverwaltung)
SIAG	12	Insolvenzantrag in EV am 19.03.2012
Solarwatt	25	Insolvenzantrag in EV am 13.06.2012
bkn biostrom	25	Insolvenzantrag am 13.06.2012
SIC Processing	80	Insolvenzantrag in EV am 18.12.2012
Solen (vorm. Payom)	28	Insolvenzantrag am 16.04.2013
Alpine	100	Insolvenzantrag im Juni/Juli 2013
Windreich	125	Insolvenzantrag am 06.09.2013
Centrosolar	50	Insolvenzantrag in EV am 17.10.2013
FFK Environment	16	Insolvenzantrag am 24.10.2013
getgoods.de	60	Insolvenzantrag am 15.11.2013
hkw	10	Insolvenzantrag am 10.12.2013
S.A.G.	42	Insolvenzantrag in EV am 13.12.2013
Zamek	45	Insolvenzantrag in EV am 24.02.2014
Rena	78	Insolvenzantrag in EV am 26.03.2014
Strenesse	12	Insolvenzantrag in EV um 16.04.2014
Mox Telecom	35	Insolvenzantrag in EV am 17.06.2014
Schneekoppe	10	Insolvenzantrag in EV am 08.08.2014
Rena Lange	5	Insolvenzantrag in EV am 09.09.2014
MIFA	25	Insolvenzantrag in EV am 29.09.2014
Golden Gate	90	Insolvenzantrag in EV am 09.10.2014
MPC Energy	14	Insolvenzantrag am 20.11.2014
MPC Energy	14	Insolvenzantrag am 20.11.2014

Die vollständige Übersicht können Sie mit dem **BondGuide-Premium-Abonnement** einsehen.

Ausgefallenes Anleihe-Volumen	4.116
Insolvente Emittenten	72
Ausgefallene KMU-Anleihen	94

GUBOR-Anleihe 2024/2029

Geschmack. Genuss. Gubor



Gubor

7,5 % - 8,5 %
Festzins p.a. | Laufzeit 5 Jahre

Zeichnungsphase: Bis 04.12.2024
ISIN: DE000A383SJ3

Gubor Schokoladen GmbH

Die Gubor Schokoladen GmbH ist der führende Schokoladenhersteller in Familienbesitz mit branchenführenden Produktionsanlagen, der hochwertige Produkte im Marken- und Private Label-Segment anbietet und in der Lage ist, die Komplexität des saisonalen Schokoladenmarktes zu bewältigen.

Gubor ist ein etablierter Partner des nationalen und internationalen Handels und verfügt über zusätzliche Wachstums- und Optimierungspotenziale für die Zukunft.

Rechtliche Hinweise: Die Billigung des Prospekts durch die Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) ist nicht als Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Potentiellen Anlegern wird empfohlen, den Prospekt zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potentiellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Rechtlich maßgeblicher Wertpapierprospekt abrufbar unter: www.gubor-anleihe.de.

www.gubor-anleihe.de

League Tables der wichtigsten Player am Bondmarkt INSGESAMT seit 2009 und DAVON seit 2020

TOP 3 Banken/Sales/Platzierung¹⁾

Anzahl der Emissionen		Anzahl der Emissionen	
INSGESAMT seit 2009	DAVON seit 2020	INSGESAMT seit 2009	DAVON seit 2020
Oddo BHF	56	Pareto Securities	15
Pareto Securities	49	BankM	14
Quirin	39	Quirin	12

TOP 3 Advisory/Corporate Finance

Anzahl der Emissionen		Anzahl der Emissionen	
INSGESAMT seit 2009	DAVON seit 2020	INSGESAMT seit 2009	DAVON seit 2020
DICAMA	30	Lewisfield	27
Lewisfield	29	DICAMA	14
Conpair, FMS	je 17	AALTO, bestin.capital	je 5

TOP 3 Kanzleien

Anzahl der Emissionen		Anzahl der Emissionen	
INSGESAMT seit 2009	DAVON seit 2020	INSGESAMT seit 2009	DAVON seit 2020
HEUKING	75	HEUKING	28
Norton Rose	69	bdp Bormann Demant & Partner	14
GSK	30	Norton Rose	11

TOP 3 Kommunikationsagenturen

Anzahl der Emissionen		Anzahl der Emissionen	
INSGESAMT seit 2009	DAVON seit 2020	INSGESAMT seit 2009	DAVON seit 2020
Better Orange	69	Better Orange	32
IR.on	44	IR.on	14
edicto	34	edicto	10

TOP 3 Technische Begleitung der Emission²⁾

Anzahl der Emissionen		Anzahl der Emissionen	
INSGESAMT seit 2009	DAVON seit 2020	INSGESAMT seit 2009	DAVON seit 2020
Oddo BHF	48	Pareto Securities	15
Pareto Securities	41	Quirin	12
Quirin	37	BankM, IKB	je 10

¹⁾ sofern Daten vorhanden

²⁾ Bondm: Bondm-Coach; Scale (vorm. Entry Standard); Capital Market Partner (CMP) bzw. Antragsteller (AS), Listingpartner (LP); PM DÜS: Kapitalmarktpartner; MSB: Makler; m.access: Emissionsexperte; FV: Antragsteller (sofern bekannt)

Hinweis: Berücksichtigt sind ausschließlich die in der Mastertabelle (S. 38-45) notierten Anleihen.

Anzeige

BONDGUIDE
Das Portal für Unternehmensanleihen

Jahrespartner 2024



Wir sind Bondmarkt!

ANLEIHE

2024/2027

WKN: A383V6

**Fußball als Investment - 8 % Rendite:
Ihre Chance, das Spiel zu verändern!**

Investieren Sie in den Fußball und sichern Sie sich langfristigen Erfolg!



Öffentliches Angebot

Emittentin	Score Capital AG
Emissionsvolumen	bis zu EUR 20 Mio.
WKN	A383V6
ISIN	DE000A383V65
Zinskupon	8,00 % p.a.
Zinszahlungen	jährlich
Laufzeit	bis 12.12.2027
Mindestzeichnung	EUR 1.000



Trikot-Aktion

Die Score Capital AG belohnt Zeichner der Score Teilschuldverschreibungen im Gegenwert von mindestens 20 TEUR mit einem gratis Heimtrikot ihres Lieblingsvereins. Mehr Informationen dazu finden Sie im Investorenportal auf der Website.

Rechtliche Hinweise:

Die Billigung des Prospekts durch die Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) ist nicht als Belohnung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Potenziellen Anlegern wird empfohlen, den Prospekt zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollständig zu verstehen. Wertpapierprospekt unter: https://www.score-capital.com/anleihe_2024-2027

Investment-Highlights

Score Capital AG mit Neuemission einer Unternehmensanleihe überwiegend zur Finanzierung von Fußballtransfers in den europäischen Top-Ligen.



Kurze Laufzeit von nur 3 Jahren und einem Kupon von 8 % p.a.



Emissionsstart für den 19. November 2024 geplant



Zeichnung für Privatanleger und semi-professionelle Anleger über DirectPlace (Börse Frankfurt) und über den Zeichnungsschein (Website)

KONTAKT
+49 89 69 797 721

info@score-capital.com

www.score-capital.com

Übersicht – BondGuide Musterdepot	
Startkapital KW 32/2011	100.000 EUR
Wertpapiere	148.225 EUR
Liquidität	3.296 EUR
Gesamtwert	151.521 EUR
Wertänderung total	51.521 EUR
seit Auflage August 2011	+51,5 %
seit Jahresbeginn:	+9,1 %



BONDGUIDE MUSTERDEPOT

Tragfähige Basis

Ohne nennenswerte Störeinflüsse hat sich das BondGuide Musterdepot auf einen Jahreshöchststand geschraubt: wie gewohnt überraschend unüberraschend.

DAX & Co befinden sich schließlich auch auf oder nahe ihren jeweiligen Hochs. Angeblich könne ja keine Korrelation zu unserem nischigen Marktsegment KMU-Anleihen bestehen. Und doch ist es so: Steigen die allgemeinen Märkte,

BondGuide Musterdepot

Anleihe (Laufzeit)	Branche WKN	Kaufwert*	Nominale*	Kaufdatum	Kaufkurs	Kupon	Zinserträge bis dato*	Kurs Aktuell	derzeitiger Wert*	Depotanteil	Gesamtveränderung seit Kauf	# Wochen im Depot	Volatilitätseinschätzung**
4 finance (2016/28) #	Finanz-Dienstlsgn A18 1ZP	25.957	25.000	10/2016, 01/04/09/2017, 10/2018, 11/2021	103,83	11,25%	18.041	102,00	25.500	16,8%	+67,7 %	417	A-
reconcept Green Bond II (2026/28)	Erneuerbare A3E 5WT	9.700	10.000	01/2022	97,00	6,25%	1.724	101,50	10.150	6,7%	+22,4 %	149	A-
Mutares II (2027)	Beteiligungen A30 V9T	20.330	20.000	03/2023, 02/2024	101,65	12,40%	3.938	98,00	19.600	12,9%	+15,8 %	89	B+
Katjes IV (2026/28)	Beteiligungen A30 V78	15.160	15.000	09/und 11/2023	101,07	6,75%	1.202	108,50	16.275	10,7%	+15,3 %	63	A
Underberg VII (2025/28)	Spirituosen A30 VMF	10.000	10.000	01.10.22	100,00	5,50%	1.195	102,00	10.200	6,7%	+14,0 %	113	A-
DEAG II (2025/26)	Entertainment NO0012487596	15.160	15.000	06/ und 11/2023	101,07	8,00%	1.706	103,25	15.488	10,2%	+13,4 %	75	A
Karlsberg IV (2026/29)	Brauerei A38 25C	10.228	10.000	04/2024	102,28	6,00%	358	105,50	10.550	7,0%	+6,6 %	31	A-
Underberg VIII (2027/30)	Spirituosen A38 3FH	14.882	15.000	09/2024	99,21	5,75%	129	102,75	15.413	10,2%	+4,4 %	9	A
Multitude FLR (2026/endl)	Finanz-Dienstlsgn A3K TC6	20.200	20.000	08/2024	101,00	12,84%	691	100,00	20.000	13,2%	+2,4 %	14	A-
BeA Joh. Fr. Behrens II (2018/20 - abgelaufen)	Befestigungstechnik A16 1Y5	10.650	10.000	03/ und 04/2017	106,50	7,75%	7.978	8,00	800	0,5%	-17,6 %	399	-
Ekosem Agrar III (2021/29)	Landwirtschaft A2Y NR0	10.000	10.000	07/2019	100,00	2,50%	2.140	17,50	1.750	1,2%	-61,1 %	275	B+
Eyemaxx RE VIII (2023/25) i.Ins.	Immobilien A28 9PZ	7.350	10.000	07/2020	73,50	5,50%	455	18,50	1.850	1,2%	-68,6 %	225	B
Cardea Europe (2028) [nom. Kupon]	Beteiligungsholding A3H ZP	9.400	20.000	08/2022	47,00	9,25%	2.008	1,00	200	0,1%	-76,5 %	128	-
Euroboden III (2022/24) i.Ins.	Immobilien A2Y NXQ	23.347	25.000	09/2019, 03/2020, 10/2022	93,39	5,50%	5.021	1,00	250	0,2%	-77,4 %	267	-
Terragon I (2022/24) i.Ins.	Seniorenheime A2G SWY	2.770	20.000	05/2022	27,70	6,50%	125	1,00	200	0,1%	-88,3 %	133	-
Gesamt		205.134					46.710		148.225	97,8%			
Durchschnitt (=Median)						7,3%					+4,4 %	159,1	

*) in EUR

) Volatilitätseinschätzung by BondGuide von A+ (niedrigstes) bis C-. Veränderungen **grün (besser) bzw. **rot**.

#) Hinweis auf möglichen Interessenkonflikt

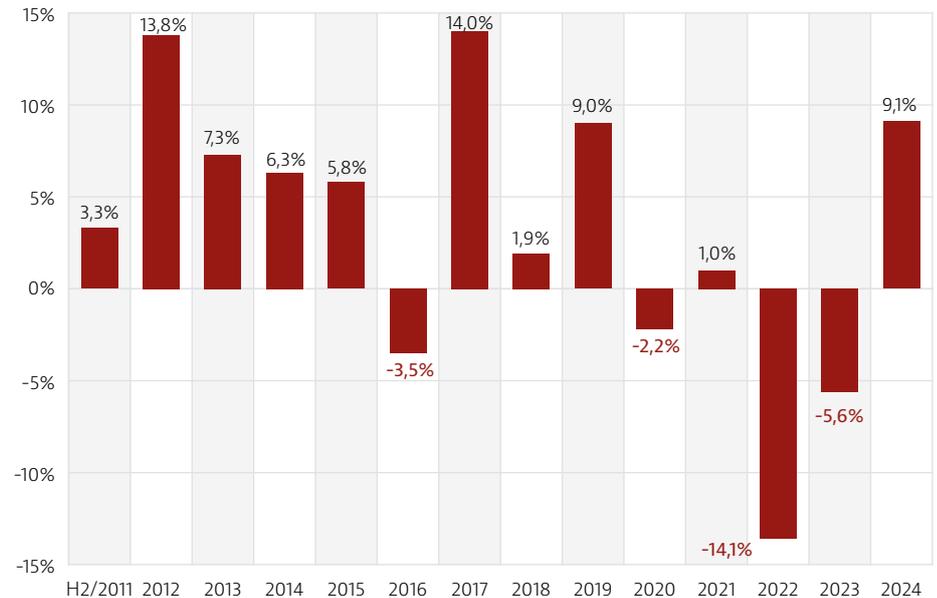
scheint auch die Sonne für KMU-Anleihen. Die Flut hebt alle Boote, bei Ebbe setzen einige früher auf als andere. War nie anders – wird nie anders sein.

Bei noch einem Monat läuft alles für 2024 auf knapp unter 10% Jahresrendite hinaus. Das ist sehr gut, schließlich liegen die durchschnittlichen Kupons Einiges darunter. Folglich hat sich der Markt für KMU-Anleihen auch kursseitig erholt. 2022 und 2023 waren sehr schlechte Jahre, die sich auch im Musterdepot widerspiegeln. Fehler konnten durch vereinzelte gute Einzelperformances einfach nicht mehr ausgeglichen werden.

Das führte nach 2016 zur abermaligen Sinnfrage. Erneut stellten uns Leser:innen die Frage, welchen Sinn das Marktsegment noch mache. Und nicht nur die, auch der eine oder der andere Dienstleister der Emittenten hauchte diesen Zweifel hinter vorgehaltener Hand.

Meine übliche Antwort darauf ist, dass Geschichte dazu verdammt ist, sich zu wiederholen, wenn niemand dazulernt. Bestenfalls reimt sie sich nur. Für 2024

Performance des BondGuide Musterdepots seit Start



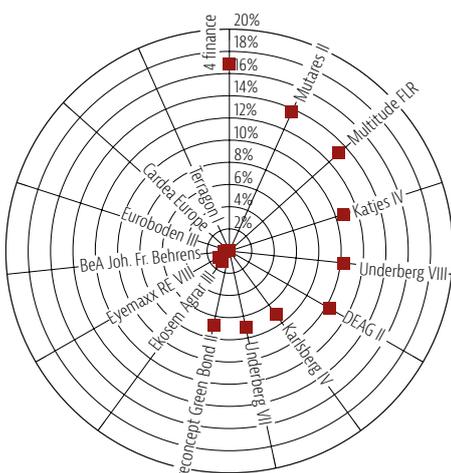
Quelle: BondGuide

hatten wir daher ja andere Saiten aufgezogen, genau aus den Lehren (Lernen?) der beiden Vorjahre. Spekulationen wie mit **Cardea Europe** oder **Terragon** hätten nie etwas in einem Depot zu finden gehabt, dem ‚Muster‘ vorangestellt ist. Das war schlicht zu viel des vermeintlich gut gedachten Schlechten.

Die anderen Trümmertitel im Minus

sind **Ekosem Agrar**, **Eyemaxx Real Estate** und **Euroboden** – allesamt nur noch mit Restwerten und damit Gewichtungen von maximal 1,2% am Gesamtwert. **Ekosem Agrar** halte ich für einen Fehler, wenn auch einem verzeihlichen. Hier hätte man von vornherein das Länderrisiko Russland kategorisch ausschließen müssen. Das ist allerdings wieder eine Rückspiegelbe-

Depotanteile BG Musterdepot



Quelle: BondGuide



trachtung, schließlich pflegten wir 2013, als der erste **Ekosem**-Bond emittiert wurde, quasi freundschaftliche Beziehungen zum ehemaligen Gegner des Großen Vaterländischen Krieges. Unter einem anderen Putin. Dachte man jedenfalls.

Eyemaxx und **Euroboden** sind anders gelagert. Beide Geschäftsmodelle gingen den Bach herunter, kaum dass die Finanzierungszinsen zu steigen begannen. Das nennt man Schönwettermodelle. Einen der beiden Fälle halte ich für Altersstarrsinn-bedingt, den anderen für nahe am Anlagebetrug. Der gemeinsame Nenner ist Schönwettermodell, womit wir es belassen wollen.

Im laufenden Jahr haben wir konsequent auf die Blue Chips gesetzt: Angefangen von Top-Performer **4finance** bis zu den beiden jüngeren Neuzugängen **Underberg VIII** sowie **Multitude**. Auch **Karlsberg** kam im Jahresverlauf hinzu. Emissionen wie **Katjes**, **DEAG** oder eben **Underberg** gibt es leider nicht jedes Jahr. Insofern sind und bleiben das waschechte Buy & Hold Positionen, bis eine Folgeauflage am Horizont winkt.

Dax 21% Plus Gold 29% und Bitcoin 152% - Performance 2024



Mutares Floater 2023-27



Überhaupt war das aktuelle Emissionsjahr interessant und tat viel für eine mögliche Branchendiversifizierung. Ursprünglich war zu befürchten, dass nur noch Solar und Wind kommen. Stattdessen sehen wir die erste brauchbare Anleihe aus dem Sektor Fußball, Fitness, Holzanbau und Schokoladenherstellung. Jeder Emittent für sich ist interessant, aber man kann auch nicht in jeden investieren. Außer-

halb eines Musterdepots kann man sich auf maximal fünf KMU-Anleihen beschränken, wobei diese wiederum auch nur Diversifizierung eines ausgewogenen Gesamtdepots mit Aktien und ggf. weiteren Assetklassen sein sollten. Übergewichtungen sind freilich immer Handschrift des Meisters, aber das Augenmaß sollte stets gewahrt bleiben.

Ausblick

Das Jahr 2024 zählt noch einen Monat. Falls im Dezember nicht noch Dramatisches passiert, was angesichts Putin jedoch jederzeit möglich scheint, wird es ein für so ziemlich alle Assetklassen (weit) überdurchschnittliches Jahr: von Anleihen über Aktien bis hin zu Edelmetallen und auch Kryptowährungen – so viel zu vermeintlich unkorrelierten Kapitalanlagen.

Falko Bozicevic

Die neue Anleihe 2024/2029 der SANHA GmbH & Co. KG International erfolgreich – familiär geführt

ISIN: DE000A383VY6
Zinssatz: 8,75 % p.a.
JETZT ZEICHNEN!

Umtauschfrist: 6. Nov. – 2. Dez. 2024

Zeichnungsfrist: ab 5. Nov. (via Website), ab 18. Nov. (via DirectPlace)

Weitere Infos: www.sanha.com

Disclaimer: Diese Werbung ist nicht zur Verbreitung außerhalb des Großherzogtums und der Bundesrepublik Deutschland geeignet. Ein öffentliches Angebot findet nur in Luxemburg und Deutschland statt. Insbesondere erfolgt kein öffentliches Angebot in den USA. Ein öffentliches Angebot erfolgt ausschließlich auf Basis des unter <https://www.sanha.com/Ueber-SANHA/Investor-Relations/> veröffentlichten Prospekts. Die Billigung des Prospekts durch die CSSF sollte jedoch nicht als Befürwortung der angebotenen Wertpapiere verstanden werden. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage des Prospekts erfolgen. Potenzielle Anleger sollten Wertpapiere ausschließlich auf der Grundlage des die Wertpapiere betreffenden Prospekts erwerben und sollten den Prospekt lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um die mit der Entscheidung zur Anlage in die Wertpapiere verbundenen potenziellen Risiken und Chancen vollständig zu verstehen.

NEWS zu aktuellen und gelisteten Bond-Emissionen

reconcept: weitere Neuemission in petto

reconcept will erneut den Bondmarkt um frisches Anleihekaptal anzapfen: So beabsichtigt der EE-Projektentwickler die Emission der dritten Auflage seines Solar Bond Deutschlands. Die 6,5%-Neuemission 2025/31 (DE000 A4DE12 3) über bis zu 10 Mio. EUR kann ab sofort gezeichnet werden.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: @ reconcept GmbH © iStock

Debütemittent Urbanek Real Estate macht Anleihe konkret

Die Urbanek Real Estate GmbH begibt eine festverzinsliche Anleihe (DE000 A3L5QU 1) über bis zu 50 Mio. EUR. Der monatlich fällige Kupon lautet auf 10,0% p.a. bei einer 7-jährigen Laufzeit bis zum 2. Februar 2032. Die neuen TSV im Nennbetrag von je 1.000 EUR sind bereits in der Zeichnung.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © kstudio – freepik.com

NEON EQUITY wird publicly-Beteiligung los – hoher Buchverlust

Die NEON EQUITY AG habe einen Vertrag über die Veräußerung ihrer Beteiligung an der publicly AG abgeschlossen. Wie angekündigt, hatte NEON im Rahmen der Fokussierung auf den Bereich Impact Investing einen Verkaufsprozess eingeleitet, da der Bereich Immobilien nicht fortgeführt werden sollte.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © rawpixel.com – freepik.com

ACCENTRO: erste Anleihegläubiger für quasi Stillhalteabkommen

Die ACCENTRO nimmt neuerliche Anleihehürde – Bondholder stimmen weiteren Änderungen der Anleihebedingungen zu. Die Vorschläge, über die die Anleihegläubiger in einer virtuellen AGV zu entscheiden hatten, wurden unterbreitet, um den laufenden Restrukturierungsverhandlungen nicht vorzugreifen.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © ACCENTRO Real Estate AG

Gewinnwarnung auch von ABO Energy

Die ABO Energy bemerkte bei der Vorbereitung auf das EKF 2024 fehlende Milliöchen in ihrer bis dato Jahresprognose. Danach werde für das laufende Geschäftsjahr ein Konzernjahresüberschuss zwischen 20 und 25 Mio. EUR erwartet – bislang wurde eine Spanne von 25 bis 31 Mio. EUR avisiert.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © ABO Energy GmbH & Co. KGaA

Gubor verlängert Zeichnungsfrist und bessert mit Treuhandmodell nach

Die Gubor Schokoladen GmbH bessert bei Anleihedebüt nach: Im Wege der laufenden Erstemission wurde auf Basis des Investorenfeedbacks die Debütanleihe (DE000 A383SJ 3) via Treuhandmodell nachbesichert, die Angebotsfrist verlängert sowie das Mindestemissionsvolumen gekippt.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © Gubor Schokoladen GmbH

The Platform Group nach neun Monaten mehr als voll im Plan

Starke Neunmonatszahlen bei einem 2024er Debütemittentent: The Platform Group machte 31% mehr Umsatz und 47% mehr Nettogewinn. Grundlage hiervon waren u.a. das Wachstum der angebundenen Partner sowie der erfolgreiche Ausbau der Plattform- und Softwarelösungen auf 23 Branchen.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © The Platform Group AG

EasyMotion Tec: Debütanleihe offiziell in der Zeichnung

Start frei für die Debütanleihe der EasyMotion Tec AG: Die neue 8,5%-Unternehmensanleihe 2024/29 (DE000A3L3V2 8) des Spezialisten innovativer Fitnessgeräte und Gesundheitslösungen startete vor einer Woche offiziell in die öffentliche Zeichnung – avisiertes Zielvolumen: bis zu 24 Mio. EUR.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © EasyMotion Tec AG

Huber Automotive informiert Investoren zur Zinszahlung

Die Huber Automotive AG informierte unlängst über den bevorstehenden Zahlungstermin des Kupons für die bis zu 25 Mio. EUR / 6,0% Anleihe. Sämtliche rechtliche Voraussetzungen lägen nunmehr vor, um den in der Anleihegläubigerversammlung (AGV) gefassten Beschluss vom 03. Mai zu vollziehen.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © Huber Automotive AG

Zeichnungsfrist für neue Anleihe der Score Capital angepöfpen

Die Angebotsfrist für die 8,0%-Unternehmensanleihe 2024/27 der Score Capital AG hat vor Kurzem begonnen und werde voraussichtlich bis zum 10. Dezember laufen. Dabei wird ein Anleihevolumen von bis zu 20 Mio. EUR angepöfpen. Angestoßen im Frankfurter Freiverkehr werde am 12. Dezember.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © freepik.com

Netfonds: für Akquisition neue Unternehmensanleihe in petto

Die Netfonds AG geht auf Shoppingtour und besorgt sich vorher frische Anleihegelder: Hierfür hat die Netfonds-Tochter, Fondsiniciator GSR GmbH, eine Absichtserklärung zum Erwerb von 100% der Anteile an einem weiteren, namentlich nicht genannten Fondsiniciator unterzeichnet.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © Netfonds AG

KION gabelt frische Anleihegelder auf

Die KION GROUP AG stapelt neuen Corporate Bond auf Benchmark-Niveau: Danach brachte der Spezialist für Flurförderzeuge erfolgreich eine unbesicherte Unternehmensanleihe 2024/29 über 500 Mio. EUR und einem jährlichen Fixkupon von 4,0% am Bondmarkt unter.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Foto: © KION GROUP AG

Jetzt zeichnen!

Besicherter Green Bond 2024/2029 Kupon: 8,00 % p.a. WKN: A383RQ

- Europas führender nachhaltiger Kiri Holz-Produzent
- Nachhaltiges Bauen ist und bleibt ein Wachstumsmarkt.
- WeGrow steht direkt an der Schwelle zum wichtigen Anbieter von innovativen und ökologischen Konstruktionsprodukten aus Holz.
- Eigene patentierte Kiribaum-Hybridsorten generieren durch weltweiten Verkauf in 47 Ländern auf 5 Kontinenten stabile Cashflows.



WeGrow



BONDGUIDE INTERVIEW

mit
Christian Keck,
CEO,
EasyMotion Tec

„Auf dem Weg zum ganzheitlichen Gesundheitsanbieter“

Neue Branche, neuer Name: Die EasyMotion Tec lanciert ihre Debütanleihe mit Ziel 24 Mio. EUR. Zum Start der Zeichnungsfrist sprach BondGuide mit CEO Christian Keck.

BondGuide: Herr Keck, vielleicht zum Einstieg einige Worte zu Ihnen selbst: Welchen Background haben Sie persönlich?

Keck: In den vergangenen 30 Jahren habe ich einen Konzern und parallel mehrere Start-up-Unternehmen aufgebaut und bin seit März 2023 bei der EasyMotion-Gruppe. Ein großer Schwerpunkt meines bisherigen Berufslebens lag primär auf den Bereichen Marketing, Vertrieb und E-Commerce, insbesondere auch auf internationaler Ebene. Mit meinem starken globalen Netzwerk, das ich den vergangenen Jahren aufbauen konnte, möchte ich dazu beitragen, dass die EasyMotion-Gruppe vor allem auch international weiterwächst. Gesundheitsthemen und Fitness liegen mir auch persönlich besonders am Herzen.



BondGuide: Eine Frage, die ich mir unweigerlich gestellt habe: Warum heißt das Unternehmen EasyMotion?

Keck: Im Namen spiegelt sich sehr schön unsere Unternehmensphilosophie wider: Unser Ziel ist es, die Beweglichkeit und Fitness der Menschen unkompliziert und mit effizienten Methoden zu erhöhen. Diesen Leitsatz setzen wir konsequent in allen unseren Tochter- und Enkelgesellschaften der Gruppe um.

BondGuide: Gut, dann gern drei, vier Sätze dazu, wie Sie selbst die EasyMotion beschreiben würden, wenn man noch keinerlei Vorkenntnisse besitzt,

was bei einem Debütemittingen ja durchaus vorkommen kann.

Keck: Wir verstehen uns als ganzheitlicher Health-Solutions-Konzern und wollen den Menschen dabei helfen, ihre Fitness zu steigern und damit ihre Gesundheit zu verbessern. Wir entwickeln, produzieren und vertreiben digitale High-Tech-Fitnessgeräte unter dem Dach der drei starken Marken milon, five und EasyMotionSkin. milon stellt hochdigitale Fitnessgeräte unter Einsatz von KI-Anwendungen her, die in weltweit etwa 4.000 Einrichtungen zum Einsatz kommen. five steht für hochwertige und handgefertigte Fas-

Gesundheitsthemen
und Fitness liegen
mir auch persönlich
besonders am Herzen.

zien- und Beweglichkeitsgeräte, die im Schwarzwald gefertigt werden. Und EasyMotionSkin ist ein Hersteller kabelloser EMS-Anzüge mit einer patentierten und lizenzierten Trockenelektrodenteknologie.

BondGuide: Wie sieht Ihre Zielgruppe aus?

Keck: Unsere Zielgruppe ist sehr diversifiziert und dank unserer starken Produktpalette sind wir sowohl im B2B- als auch im B2C-Bereich aktiv. Wir liefern Fitness-Lösungen für zuhause und für Fitnessstudios, Rehazentren und Gesundheitseinrichtungen. Wie erwähnt kommen wir hier auf insgesamt 4.000 Einrichtungen mit einem beachtlichen Marktanteil von 47% in der DACH-Region. Das Alter der Trainierenden liegt zwischen 20-79 Jahren, wobei jeder Zweite Trainierende mindestens 50 Jahre und älter ist. Unsere Zielgruppe ist vom Alter her also sehr divers und sehr gesundheitsorientiert. Insgesamt trainiert 1 Mio. Menschen mit Fitnessgeräten der EasyMotion-Gruppe.

„ Fitnessstudios sind keine Konkurrenz von uns, sondern im Gegenteil Kunden von uns.“

BondGuide: In den Großstädten unterbreiten sich die bekannten Ketten allesamt, pro Monat liegt man aktuell bei 25 EUR. Extras wie Kurse oder Beratung kosten natürlich... extra. Wo lokalisieren Sie Ihre lukrative Marktnische?

Keck: Fitnessstudios sind keine Konkurrenz von uns, sondern im Gegenteil Kunden von uns. Wir bieten hochdigitale Geräte an, die grundsätzlich für jedes Fitnessstudio in Frage kommen. Auch der EasyMotionSkin-Anzug, der mittels EMS-Technologie mehr als 90% der Muskeln im Körper beansprucht, kann sowohl in den Studios als auch hybrid zuhause verwendet werden. Unser USP ist der hohe Digitalisierungsgrad der Geräte, der dem Nutzer ein maßgeschneidertes Training anstatt eines 08/15-Trainings ermöglicht.

BondGuide: Eine besondere Geschichte ist die Einbringung der milon, in der DACH-Region mit einem beachtlichen Marktanteil bei Geräten. Gibt es da denn so große Unterschiede, dass ein Anbieter sich differenzieren kann?

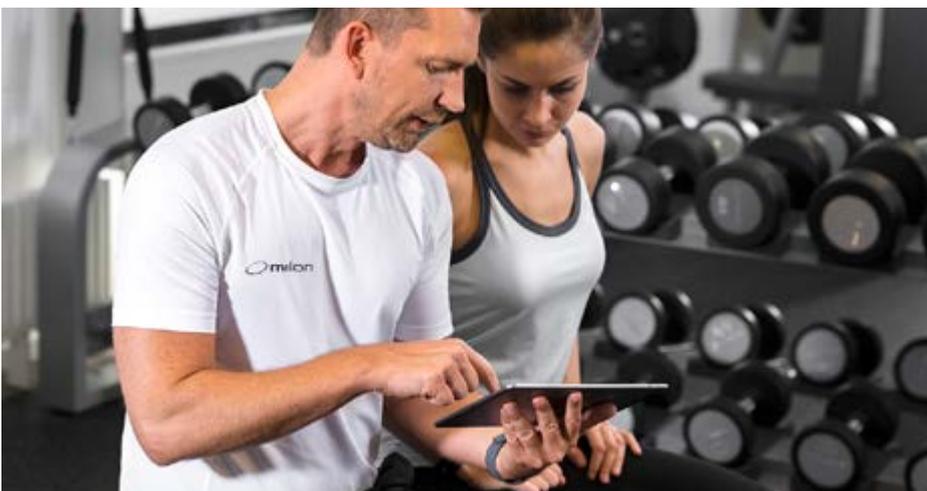
Keck: Das passt sehr gut zur vorherigen Antwort, denn in der Tat machen die milon-Geräte dank der hohen technischen Ausstattung den Unterschied. In einigen unserer milon-Fitnessgeräte kommt beispielsweise die Künstliche Intelligenz ‚milon you‘ zum Einsatz.

Diese misst wichtige Gesundheitsparameter des Trainierenden, speichert und analysiert sie, so dass diese bei der nächsten Trainingseinheit berücksichtigt werden können. Hinzu kommt, dass wir auf ein bislang sehr starkes, operatives Geschäftsjahr 2024 bei der milon zurückblicken können. So haben wir im Frühjahr die neue Geräteserie milon Q+ eingeführt, die vollständig digital gesteuert und individuell auf den Trainierenden eingestellt werden kann. Zusätzlich stehen wir kurz vor der Einführung einer neuen milon-Geräteserie. Die neuen Produkte dieser Serie sind preiswertere, elektronische Kraftgeräte, die sich vor allem für Ketten- und Discountermärkte anbieten. Käuferzielgruppen sind demnach Discounter-Studios, Premium-Studios und auch Hotels. Wie immer liegt hier ein starker Fokus auf Digitalisierung und nutzerzentriertes Training. Die gute Produktqualität der milon-Geräte spiegelt sich nicht zuletzt in dem sehr hohen Marktanteil wider.

„ Mit KI sind wir z.B. in der Lage, gesundheitliche Risiken von Trainierenden frühzeitig zu erkennen und das Training anzupassen.“

BondGuide: Wo geht die zukünftige Reise hin: in die Breite oder in die Tiefe?

Keck: Wichtig ist uns, unsere drei starken Marken weiter stark im Fitness- und Gesundheitsmarkt zu verankern und die Produkte kontinuierlich weiterzuentwickeln. Der Ausbau unserer Technologie zur Förderung personalisierter, datengetriebener Gesundheitslösungen steht dabei im Fokus. So wollen wir unsere KI-Plattform noch weiter ausbauen, um damit umfassende



Gesundheitslösungen anbieten zu können. Die KI sammelt wertvolle Daten der Trainierenden, die z.B. für ein individuelles Training genutzt werden können. Durch die Weiterentwicklung der KI-Plattform können wir noch detailliertere Gesundheitsanalysen der Trainierenden vornehmen. Wir wären damit z.B. in der Lage, gesundheitliche Risiken von Trainierenden frühzeitig zu erkennen und das Training so anzupassen, dass die Gesundheitsgefahren langfristig und nachhaltig minimiert werden.



BondGuide: Kommen wir gern zur Anleiheemission: Was kann eine EasyMotion mit den Erlösen stemmen?

Keck: Der Fokus der Mittelverwendung liegt auf dem internationalen Wachstum, strategischen Partnerschaften, den Produktausbau und Marktakquisitionen. Auch die Forschung und Entwicklung neuer Fitness-Produkte wollen wir weiter forcieren und dafür Gelder aus der Anleiheemission nutzen. Unsere Schwerpunktthemen bleiben dabei die Zukunftsthemen Digitalisierung und KI. Die KI-Plattform soll fortwährend weiterentwickelt werden, so dass noch mehr KI-Anwendungen in unseren Produkten zum Einsatz kommen. Ebenfalls planen wir, unser App-Angebot im Zuge der Wachstumsstrategie weiter auszubauen. Die App soll mit zusätzlichen Funktionen und Services ausgestattet werden, beispielsweise Ernährungsplänen. All das trägt zur Fitness- und Gesundheitsverbesserung unserer Kunden bei. Ebenfalls wollen wir den Ausbau des Abogeschäfts vorantreiben und uns noch stärker auf B2C-Kunden fokussieren.

Kostenbewusstsein ist auch ein Versprechen von uns an die Anleihegläubiger.

BondGuide: Und, hypothetisch, mit dem doppelten Volumen wäre doppelt so viel zu schultern?

Keck: Wir agieren grundsätzlich eher vorsichtig und gehen bei unserer Finanzplanung mit Augenmaß vor. Uns ist wichtig, auch nur so viel Geld einzusammeln, wie wir aktuell sinnvoll investieren können. Dieses Kostenbewusstsein ist auch ein Versprechen von uns an die Anleihegläubiger.

BondGuide: Wie gut kann derweil der Finanzvorstand mit dem Kupon von 8,5% leben?

Keck: Wir können mit dem Kupon von 8,5% sehr gut leben. Im Fokus steht für uns, EasyMotion Tec zu einem ganzheitlichen Gesundheitsanbieter am Markt zu positionieren – und damit das Wohlbefinden der Menschen zu steigern. In diesem Zuge gehen wir davon aus, dass die Rendite, die wir mit den Mitteln aus der Anleiheemission erzielen können, deutlich höher ist als 8,5%. Der Kupon ist gleichzeitig für Anleger sehr attraktiv, so dass wir auf diesem Zinsniveau eine Win/Win-Situation haben.

BondGuide: Abgesehen von allen genannten Risiken im WpProspekt, gibt es ein einzelnes, womöglich externes Risiko für die gesamte Unternehmung, das Ihnen graue Schläfen bescheren

könnte? – ich denke u.a. natürlich an Anfang 2020, als auch ich meine Studio-Mitgliedschaft plötzlich nicht mehr nutzen konnte, da alles geschlossen hatte.

Keck: Hier empfehle ich – wie bei jeder Anleiheemission – den Blick in den Wertpapierprospekt, da sind die Formalien wie immer gut abgebildet. Ich persönlich bin sehr optimistisch, dass wir unsere starke Positionierung und unsere guten Produkte wie geplant weiter in wirtschaftlichen Erfolg umsetzen werden. Natürlich müssen wir sehr genau darauf achten, dass wir unsere Innovationskraft und unsere gute Produktqualität beibehalten. milon, das mit Abstand größte Unternehmen in der Gruppe, zeigt nunmehr schon seit 50 Jahren, dass wir das schaffen. Entsprechend gehe ich mit großer Zuversicht davon aus, dass EasyMotion Tec diese Herausforderung auch in den kommenden Jahren gut meistern wird. Insbesondere während der Covid-Pandemie hat sich unser hybrider Ansatz innerhalb unserer Produktpalette besonders bewährt gemacht.

BondGuide: Herr Keck, dann bleibt mir nur noch, mich zu bedanken und Ihnen viel Erfolg mit der Emission zu wünschen.

Das Interview führte Falko Bozicevic.

TitanSafe 2024/2030



Jetzt zeichnen!

Kupon: 11% p.a.
WKN: A383EA

Sicher investieren!

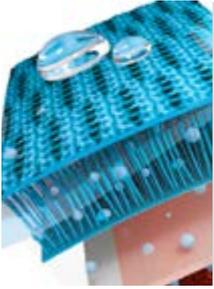
- Kupon: 11,0% p.a.
- Zusätzliche Bonusverzinsung: 0,25% pro eröffneter Filiale
- 6 Jahre Laufzeit
- Im Freiverkehr an der Frankfurter Börse notiert. WKN: A383EA

Verpassen Sie nicht diese Chance und profitieren Sie von einer starken Rendite!

<https://titansafe.de/investorrelations>

TitanSafe

Der Wertpapierprospekt für die TitanSafe-Anleihe ist veröffentlicht und kann kostenlos unter www.titansafe.de/investorrelations heruntergeladen werden. Der Erwerb der Anleihe ist mit Risiken verbunden, die zu einem Teil- oder Totalverlust des eingesetzten Kapitals führen können.



SPECIAL

Sympatex hat ein Nachspiel – Verantwortliche gefunden?

Das Aus von Sympatex im Jahr 2016/17 war schon damals verwirrend. Zwei Manager sitzen seit circa Ostern in U-Haft – neue Dokumente belasten schwer.

Die sogenannte **Investoren- und Treuhandvereinbarung vom 30.11.2017** ist lediglich eine ganze Seite lang, aber sie bringt sieben Jahre später Mitglieder der Hamburger Handelsdynastie Otto in **peinlichen Erklärungsnotstand**.

Sie gehören zum Dunstkreis des Unternehmensberaters **Stephan Goetz** und planten dem Dokument zufolge einen Streich mit dem Münchner **Textilunternehmen Sympatex**, so berichtet jedenfalls das HandelsBlatt. Jahrelang war das Papier nur einem erlesenen Kreis zugänglich, jüngst fiel es in die Hände des HB.

Die heikle Vereinbarung enthält bis dato unbekannt Details rund um **Vorgänge vor einem Schuldenschnitt bei Sympatex**, bei dem Anleger bekanntlich viel Geld verloren. Neu ist hingegen, welche Rolle Angehörige von Goetz im Vorfeld der Transaktion offenbar spielen sollten.

So unterschrieb Goetz' Ehefrau Ingvild, geborene Otto und Kunstsammlerin, die Vereinbarung an erster Stelle. Das ist brisant, da Sympatex damals mittelbar Stephan Goetz und seinem Part-



Sympatex: verlaufen und nun vor Gericht

ner Stefan Sanktjohanser gehörte und **vorgelich kurz vor einer Insolvenz gestanden habe**. Ausgerechnet die Ehefrau eines Eigners hätte ihren Einsatz demnach verdreifachen sollen, wie aus dem Papier hervorgehe. Das nennt man wohl Strohfrau.

Demnach wollten Ingvild Goetz und weitere Investoren aus der Otto-Familie und deren Umfeld die fast insolvente Firma **Sympatex für 2,5 Mio. EUR übernehmen**, um sie für 7,5 Mio. EUR, passenderweise dem Dreifachen, weiterzuverkaufen. Zuvor jedoch sollten **Anleger der 13 Mio. EUR schweren Anleihe** zustimmen, auf 90% ihres Kapitals zu verzichten. Doch da es Zweifel an der Krise bei Sympatex gab

und gibt, hat der verhängnisvolle Schuldenschnitt nunmehr ein juristisches Nachspiel.

Die beiden Eigner sitzen seit etwa Ostern in U-Haft. Der Verdacht: **nicht weniger als Anlegerbetrug**. Seinerzeit getätigte Abstimmungen sollen sie manipuliert haben, im Singular oder Plural ist unklar. **Die AGVs scheiterten am Teilnahmequorum**. Interessanterweise ging es dabei um die Einräumung einer sogenannten Call-Option – zur **vorzeitigen Rückführung des Anleihevolumens**. Weshalb dies nicht zustande kam, ist bis heute ein **Rätsel innerhalb eines Mysteriums**. Mit dem Inhalt des Papiers macht es heute jedenfalls mehr Sinn als damals.

Schon die BondGuide-Jahresausgabe

„Finanzierung im Mittelstand 2024“

heruntergeladen oder bestellt?

12,50 EUR - Oktober 2024

BONDGUIDE

Die Plattform für Unternehmensanleihen

in X



Finanzierung im Mittelstand 2024

Chancen & Risiken investierbar machen 13. Jg.

powered by

Bank M GBC AG HEUKING KIRCHHOFF LEEF LEWISFIELD MjMARKTLINK mwb re concept sphene TitanSafe



Hier geht's zum E-Magazin



SPECIAL

von
Dr. Rupini Deepa Sobottka,
Head of ESG Office,
Berenberg

Der anfängliche ESG-Hype ist zwar abgeebbt, aber keinesfalls tot

„Die ESG-Party ist vorbei. Die ESG-Blase ist geplatzt. ESG ist tot“. Schlagzeilen, die den Untergang von ESG-Investitionen verkünden, sind ebenso vielfältig wie die Metaphern, die zur Beschreibung des angeblichen Zusammenbruchs verwendet werden. **Aber geben diese pauschalen Aussagen die ganze Wahrheit wieder?** Oder ist das Rational für die Berücksichtigung von ESG-Faktoren bei Anlageentscheidungen überzeugend genug, um dem aktuellen und künftigen Gegenwind standzuhalten? Ein aktueller Kommentar von **Dr. Rupini Deepa Sobottka, Head of ESG Office, Berenberg.**

Vergangenes Momentum und aktueller Gegenwind

In den letzten Jahren haben ESG-Investitionen ein deutliches Wachstum erfahren. **In den Jahren 2020 und 2021 gab es einen regelrechten Hype um ESG:** Vermögensverwalter legten nachhaltige Produkte auf, indem sie entweder neue Fonds und Strategien einführten oder bestehende Portfolios nach ESG-Grundsätzen umgestalteten, während das Kundeninteresse stark anstieg und die Mittelzuflüsse in neue Höhen trieb. Auf gesellschaftlicher Ebene verdeutlichte die Pandemie die Fragilität unserer ökologischen und sozialen Ökosysteme und motivierte Bemühungen um eine nachhaltige Erholung nach der Pandemie, die auf eine grünere Zukunft ausgerichtet war.

Im Laufe der Zeit begannen sich jedoch die Prioritäten zu verschieben, insbesondere nach dem russischen Angriff auf die Ukraine im Frühjahr 2022. **Die**



unmittelbare Energiesicherheit bekam Vorrang vor der langfristigen Energiewende, Ausstiegstechnologien (z.B. die Kernenergie in Deutschland) rückten wieder in den Fokus und selbst Investitionen in Verteidigung und Waffen wurden in einem nachhaltigen Rahmen neu diskutiert. In der Zwischenzeit wurde die regulatorische Landschaft durch Maßnahmen wie die Verordnung über die Offenlegung nachhaltiger

Finanzprodukte (Sustainable Finance Disclosure Regulation – SFDR) immer komplexer, was bei Unternehmen, Investoren, Beratern und Kunden oft zu Verwirrung und Frustration führte. Gleichzeitig gewann in den USA eine Anti-ESG-Bewegung an Schwung, als Teil derer mehrere Bundesstaaten versuchten zu verhindern, dass ESG-Faktoren die Investitionen staatlicher Pensionsfonds beeinflussen.

Ein Blick hinter die Schlagzeilen

Auf den ersten Blick scheint die jüngste Entwicklung der Mittelzuflüsse und -abflüsse aus nachhaltigen und ESG-Fonds das Narrativ vom ESG-Rückgang zu bestätigen. Laut Morningstar kam es im letzten Quartal 2023 erstmals global zu Nettoabflüssen bei nachhaltigen Fonds. Dieser Trend hat sich jedoch umgekehrt, und das Gesamtvermögen nachhaltiger Fonds hat seitdem neue Höchststände erreicht, wenn auch deutlich langsamer als in den Vorjahren. Bei näherer Betrachtung zeigen sich regionale Unterschiede: Die **Abflüsse wurden durchweg von Nettoverlusten in den USA getrieben**, während Europa stetige Nettozuflüsse verzeichnete und in den ersten drei Quartalen 2024 37 Mrd. USD in nachhaltigen Fonds anziehen konnte.

Darüber hinaus ist es wichtig, zu unterscheiden, ob Fonds aufgrund eines allgemeinen Trends in der gesamten Anlageklasse Vermögenswerte verlieren oder ob sich die Anleger aktiv von ESG- und nachhaltigen Produkten trennen. Jüngste Zuflüsse in nachhaltige Aktienstrategien konnten nicht mit Zuflüssen in die breite Anlageklasse Schritt halten, während nach-



haltige Rentenfonds inmitten einer allgemeinen Umschichtung in die Anlageklasse stärkere Zuflüsse verzeichnen konnten.¹

Das Verständnis von Trends im Bereich des nachhaltigen Investierens wird zusätzlich dadurch erschwert, dass es **keine klare und allgemein akzeptierte Definition von „nachhaltigem“ oder „ESG-Investieren“ gibt**. Der deutsche Fondsverband BVI beispiels-

weise kategorisiert Fonds auf der Grundlage ihrer SFDR-Klassifizierung und bezeichnet Fonds der Artikel 8 oder 9 als „Fonds mit Nachhaltigkeitsmerkmalen“², während Morningstar Fonds als „nachhaltig“ einstuft, wenn Nachhaltigkeit laut Prospekt explizit im Mittelpunkt ihres Anlageprozesses steht³.

Auch wenn sich die Aufmerksamkeit in letzter Zeit von nachhaltigen und ESG-Faktoren als primärem Verkaufsargument für Finanzprodukte wegbewegt hat, bleiben die globalen Herausforderungen, die ursprünglich den Anstoß für die Integration von ESG-Faktoren gegeben haben – wie Klimawandel, Verlust der Artenvielfalt und andere – unabhängig von sich wandelnden Markttrends bestehen. Asset Owner, insbesondere in Europa, sind sich dieser Realität bewusst. Laut einer LSEG-Umfrage⁴ aus dem Jahr 2023 gaben **73% der europäischen Pensionsfonds an, dass der Klimawandel im**

¹ Zu Daten zu Fondszu- und abflüssen siehe: Morningstar, Global Sustainable Fund Flows: Q3 2024 in Review, verfügbar unter www.morningstar.com/business/insights/blog/funds/global-sustainable-fund-flows-quarterly-data, abgerufen am 04.11.2024.

² Siehe z.B. BVI, Fokus Nachhaltigkeit Q2/2024, verfügbar unter <https://www.bvi.de/service/sta...>, abgerufen am 04.11.2024.

³ Siehe Anhang zu Morningstar Global Sustainable Fund Flows.

⁴ Siehe LSEG-FTSE Russell, Sustainable Investment: 2024 global survey findings from asset owners, verfügbar unter www.lseg.com/ftse-russell, abgerufen am 04.11.2024.



Jahr 2023 eine Investitionspriorität darstellt, verglichen mit 53% der amerikanischen Fonds. Darüber hinaus ergab eine kürzlich durchgeführte Morningstar-Studie⁵, dass 67% der Vermögensverwalter weltweit der Meinung sind, dass ESG-Überlegungen heute einen größeren Stellenwert in ihren Anlageprozessen haben als noch vor fünf Jahren.

Nicht nur Investoren wie wir haben Nachhaltigkeit im Blick, sondern auch Unternehmen beschäftigen sich im Jahr 2024 weiter damit. Laut einer Gartner-Umfrage⁶ sehen 69% der CEOs in der Nachhaltigkeit eine Wachstumschance, und eine EY-Umfrage⁷ ergab, dass 54% der Unternehmen der Nachhaltigkeit eine höhere Priorität einräumen als im Jahr zuvor. Allerdings bleibt die Priorisierung aus Unternehmenssicht uneinheitlich. In einer PwC-Umfrage⁸ äußerten CEOs Schwierigkeiten bei der Wertschöpfung aus klimabezogenen Chancen und Risiken, und eine Bain & Company-Umfrage⁹ zeigte, **dass CEOs die Nachhaltigkeit manchmal zugunsten anderer dringender Themen wie KI-Fortschritte und geopolitische Bedenken zurückstellen.**

Der Blick voraus

Aus den Entwicklungen bei Mittelzu- und -abflüssen in und aus nachhaltigen Fonds, den Perspektiven der Entschei-



dungsträger und den tieferen Diskussionen hinter den Schlagzeilen ergibt sich ein gemeinsamer Nenner: **Die anfängliche Welle der ESG-Begeisterung ist abgeebbt, aber das zugrunde liegende Engagement für Nachhaltigkeit und nachhaltiges Investieren hält an**, unterstützt durch Regulierung und verstärkt durch die Sichtbarkeit und die persönlichen Auswirkungen globaler Herausforderungen. Die Schlagzeilen, die den „Tod von ESG“ verkünden, mögen Aufmerksamkeit erregen, übersehen aber das Gesamtbild. Nachdem der anfängliche Hype abgeklungen ist, befinden wir uns in einem stabileren Umfeld, in dem sinnvolle Fortschritte bei nachhaltigen Investitionen möglich sind – mit dem Schwerpunkt auf der Identifizierung spezifischer und für Investition materieller ESG-Faktoren.

Für Anleger, die wirklich an nachhaltigen Investitionen interessiert sind, reicht ein „ESG-Stempel“ auf einem Produkt nicht mehr aus; sie suchen jetzt nach substanziellen Auswirkungen sowohl auf Anlageentschei-

dungen als auch auf die Unternehmenspraktiken und sind zu Recht misstrauisch gegenüber **Greenwashing**. Diesem Bedürfnis kann nur mit größerer Transparenz zur ESG-Integration in Finanzprodukten entsprochen werden. Die sich weiterentwickelnden ESG-Vorschriften werden die Arbeitsbelastung für Asset Manager und Vermögensverwalter wahrscheinlich kurzfristig weiter erhöhen, stellen aber auch eine Chance dar, vergangene Herausforderungen zu bewältigen, die Transparenz zu verbessern und die Branche in Richtung eines positiven Wandels zu führen.

Im Hype-Zyklus des nachhaltigen Investierens haben wir den Höhepunkt der überhöhten Erwartungen hinter uns gelassen, sind in die Ernüchterung eingetaucht, bewegen uns aber hoffentlich auf ein „Plateau der Produktivität“ zu. Diese Phase bietet die Chance, etabliertes neu zu bewerten, neu aufzustellen, und sinnvolle Wege zu finden, um nachhaltige Investitionen für die Zukunft wirkungsvoll zu machen.

⁵ Siehe Morningstar, Voice of the Asset Owner Survey 2024, verfügbar unter <https://indexes.morningstar.com...>, abgerufen am 04.11.2024.

⁶ Siehe Gartner, 2024 CEO Survey – The Year of Strategy Relaunches, verfügbar unter <https://www.gartner.com/en/newsroom/press-releases/2024-06-05-gartner-survey-reveals-69-percent-of-ceos-view-sustainability-as-a-growth-opportunity>, abgerufen am 04.11.2024.

⁷ Siehe EY, CEO Outlook Pulse (2024), verfügbar unter https://www.ey.com/en_gl/ceo/ceo-outlook-global-report, abgerufen am 04.11.2024.

⁸ Siehe PwC, 27th Annual Global CEO Survey (2024), verfügbar unter: <https://www.pwc.com/gx/en/issu...>, abgerufen am 04.11.2024.

⁹ Siehe Bain, CEO Sustainability Guide (2024), verfügbar unter <https://www.bain.com/insights/topics/ceo-sustainability-guide/>, abgerufen am 04.11.2024

AREAM GREEN BOND 2024/2029



**JETZT
ZEICHNEN!**

**Kupon: 8,00 % p.a.
WKN: A383BE**

- Attraktiv verzinste Investmentmöglichkeit im Photovoltaikmarkt in Deutschland
- Bereits Projektrechte mit einer Zielkapazität von bis zu 70 MWp und einem derzeitigen Wert von 1,4 Mio. Euro im Bestand
- Starker Track-Record des AREAM Group-Teams von ca. 1.200 MW entwickelter Solar- und Windkapazität seit 2009
- Sicherheit und Wachstum durch vollständige Wertschöpfung aus einer Hand innerhalb der AREAM Group

Wertpapierprospekt erhältlich unter:

www.aream.de/ir

WERBUNG

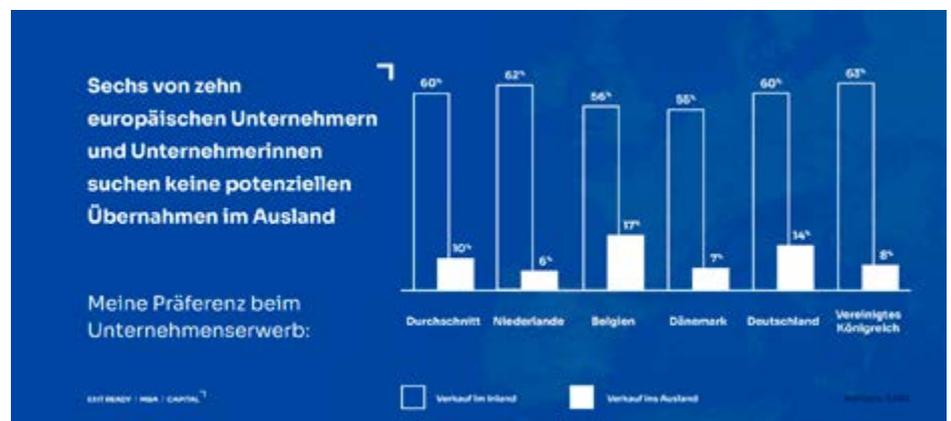


SPECIAL

Marktlink Monitor: Deutscher Mittelstand unterschätzt Wachstumschancen im Ausland

Marktlink Mergers & Acquisitions, ein führendes Beratungsunternehmen für Fusionen und Übernahmen im Mittelstand, veröffentlicht die nächste Ausgabe des „**Marktlink Monitor – International Expansion**“. Danach erwarten **58%** der **befragten Mittelständler**, dass ihr **Unternehmen** in den kommenden **zwölf Monaten für ausländische Käufer attraktiver** wird, besonders im osteuropäischen Markt sind die Wachstumschancen hoch.

Besonders für Unternehmen aus dem produzierenden Gewerbe könnte der Eintritt in osteuropäische Märkte **neue Wachstumschancen darstellen**. Die hiesige Situation ballt Herausforderungen in puncto Fachkräftemangel und wirtschaftlichen Unsicherheiten. So steigt bereits die Anzahl deutscher Unternehmen, die ihre **Produktion nach Osteuropa verlagern, um von attraktiven Standortbedingungen zu profitieren**: Das Gehaltsniveau ist günstiger, Fachkräfte sind leichter verfügbar und die Arbeitsgesetze bieten eine höhere Flexibilität für kurzfristige Personalbedarfsplanungen. Zudem ist die Entsendung von Fachkräften durch EU-Recht geregelt und die Zusammenarbeit unkompliziert. „*Osteuropa bietet durch die geografische Nähe, die politische Stabilität und das Vertrauen in das Wirtschaftssystem attraktive Bedingungen für deutsche Unternehmen*“, so **Henning Kürbis, Marktlink Partner Hamburg**.



Die unterschätzte Bedeutung des internationalen Wachstums

Der aktuelle Marktlink Monitor zeigt jedoch, **viele deutsche Mittelständler unterschätzen oftmals das Potenzial, das ihnen der Verkauf an ausländische Käufer bieten kann**. Wer plant, sein Unternehmen zu verkaufen oder durch den Kauf eines Unternehmens zu expandieren, legt den **Fokus zunächst auf den Heimatmarkt und lässt attraktive Chancen verstreichen**. So geben 52% der Unter-

nehmer an, dass sie es bevorzugen, ihr Unternehmen an ein deutsches Unternehmen zu verkaufen; nur 13% bevorzugen einen Käufer aus dem Ausland. Auch in Sachen Expansion zeigt sich der deutsche Unternehmer zögerlich: **Nur 14 % bevorzugen den Kauf eines Unternehmens im Ausland**, während ganze 60% auch hier ein deutsches Unternehmen bevorzugen würden.

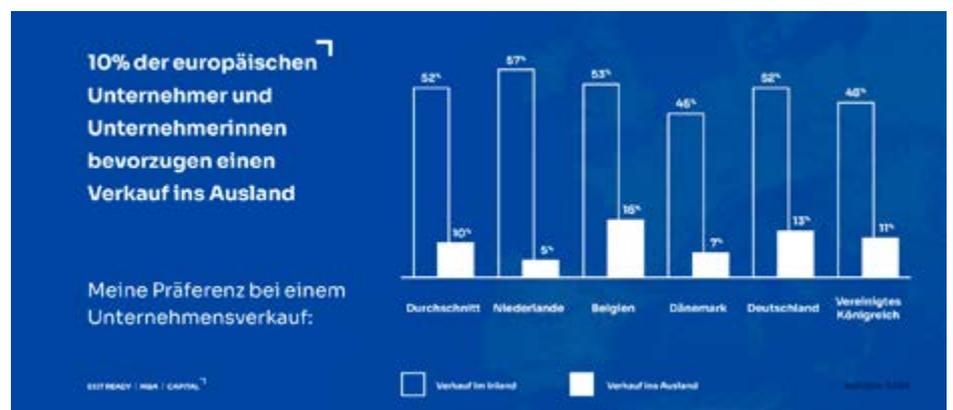
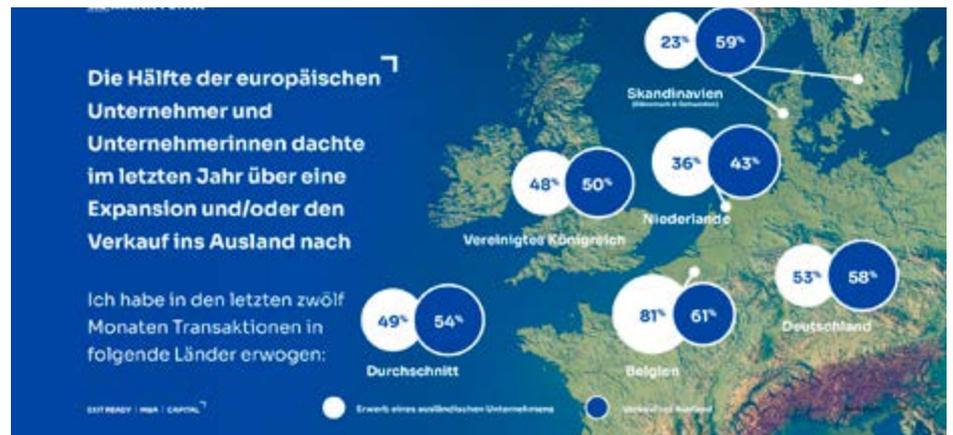
36% der deutschen Unternehmer erachten die **Wachstumsmöglichkeit**

ten für ihr Unternehmen in Deutschland derzeit als unzureichend. „Deutschland verliert zunehmend an Attraktivität als Investitionsstandort. Politische und wirtschaftliche Herausforderungen, etwa die Energiekrise und die strikten Regularien erhöhen den Druck auf Unternehmen. Wachstumschancen im Inland schwinden und haben zur Folge, dass im Ausland attraktivere Wachstums- und Innovationschancen für Unternehmer geboten sind“, führt Henning Kürbis aus.

Steigende Nachfrage ausländischer Käufer

Obwohl der Standort Deutschland zunehmend an Attraktivität verliert, gehen 58% der befragten Mittelständler davon aus, dass ihr Unternehmen in den kommenden zwölf Monaten für ausländische Käufer attraktiver wird. „Es ist davon auszugehen, dass die Unternehmensbewertungen in den kommenden Jahren sinken werden. Dennoch verfügen viele hiesige Unternehmen über attraktive Positionen im Markt und haben eine solide Struktur, wodurch sie für ausländische Käufer durchaus einen interessanten Einstieg in den deutschen Markt darstellen.“

Besonders dynamische Märkte wie Polen, Indien und Tschechien sind auf der Suche nach Kooperationen und Übernahmemöglichkeiten. Diese Märkte bieten eine wachsende Nachfrage nach deutschen Qualitäts-



standards und ermöglichen den Zugang zu neuen, dynamischen Wirtschaftsregionen. Mit der Neueröffnung eines Standorts in Polen reagiert Marktlink auf diese Entwicklung im September dieses Jahres, um Unternehmern auch hier mit lokaler Expertise und Präsenz unterstützend zur Seite stehen zu können.

Ferry Nahon, geschäftsführender Gesellschafter von Marktlink, erklärt: „Wir haben uns für Polen entschieden, weil es eine bedeutende Wirtschafts-

kraft in der Region ist und solide Handelsbeziehungen zu ganz Europa unterhält. Polens diversifizierte Wirtschaft hat die Entstehung einer umfassenden Unternehmerlandschaft ermöglicht, die das Wirtschaftswachstum in der gesamten Region antreibt.“

Fazit

Der aktuelle **Marktlink Monitor** beleuchtet den Willen deutscher Unternehmer, ihre Organisation an ausländische Käufer zu verkaufen sowie das eigene Wachstum durch eine Expansion ins Ausland anzukurbeln. Obwohl sich die Mehrzahl der Unternehmer bewusst sind, dass ihr Unternehmen für ausländische Käufer attraktiver werden, **ist ihre Präferenz für einen Verkauf innerhalb Deutschlands weiterhin vorherrschend.** Alle Ergebnisse des neuen Monitors finden Sie hier: **Marktlink Monitor – International Expansion**

Die niederländische **Marktlink** hat sich seit 1996 zum größten unabhängigen Akquisitionsspezialisten im gehobenen SME-Segment in Europa entwickelt. Mit einem internationalen Team von über 300 internen M&A-Spezialisten begleitet Marktlink Unternehmen bei ihren Transaktionen zwischen 5 und 250 Millionen Euro. Mit seinem breiten Netzwerk an Niederlassungen in Europa, darunter die deutschen Büros in Düsseldorf, München und Hamburg, und einem großen internationalen Netzwerk an Käufern und Verkäufern, hat Marktlink 130 Deals im Jahr 2023 abgeschlossen. Website: www.marktlink.com

WIR VERSTEHEN UNSER GESCHÄFT. WEIL WIR IHRES VERSTEHEN.

GÖRG

IHRE WIRTSCHAFTSKANZLEI

Wirtschaft funktioniert nicht einfach nach Schema F. Wirtschaft lebt von Ideen – genauer, von den Menschen, die sie haben und umsetzen. GÖRG ist die Wirtschaftskanzlei, die solche Menschen nicht nur versteht, sondern aktiv auf ihrem Weg begleitet, berät und unterstützt. Kompetent, pragmatisch, partnerschaftlich.

Unser Auftrag: Ihr Erfolg

www.goerg.de

SEBASTIAN SCHÄFER | ASSOZIIERTER PARTNER
THORALF HERBOLD | PARTNER
DR. ILKA MAINZ | ASSOZIIERTE PARTNERIN

BERLIN
Tel. +49 30 884503-0

FRANKFURT AM MAIN
Tel. +49 69 170000-17

HAMBURG
Tel. +49 40 500360-0

KÖLN
Tel. +49 221 33660-0

MÜNCHEN
Tel. +49 89 3090667-0



SPECIAL

Bundesliga: So lief der Spieltag für unsere Kapitalmarktemittenten

Der FC Schalke 04 hat zwar nicht mal gewonnen in der 2ten Bundesliga, aber eine Trainerentlassung geht auf das Habenkonto.

Ein 2:2 im Auswärtsspiel beim Hamburger SV im Abendspiel des Samstags war den Hanseaten offenbar so wenig, dass sie Publikumsliebbling **Trainer Steffen Baumgart** entließen. In seiner 7ten Saison in der 2ten Bundesliga blieb der Baumgart-HSV im vierten Spiel in Serie ohne Sieg jegliche Untermauerung seiner Aufstiegsambitionen schuldig – bei lediglich drei Punkten auf den Relegationsplatz.

Schalke holte einen 2:0-Rückstand auf und bleibt im dritten Spiel in Folge ohne Niederlage – Platz 13. Im nächsten Spiel, ein Heimspiel, **gegen Liga-Urgestein 1. FC Kaiserslautern**, gilt es nun, den zuletzt gesehenen positiven Eindruck in irgendeine Form von Konstanz zu überretten.

Die **Hertha** hatte im Heimspiel gegen Abstiegsanwärter SSV Ulm vermeint-

5.		Borussia Dortmund	11	6	1	4	22:18	4	19	?	S	N	S	N	S	
6.		SC Freiburg	11	5	2	4	13:15	-2	17	?	N	U	U	N	S	
7.		FSV Mainz 05 ▲	3:0	11	4	4	3	18:14	4	16	?	S	U	U	N	S
8.		VfB Stuttgart ▼	11	4	4	3	21:19	2	16	?	S	N	U	S	N	
9.		1. FC Union Berlin ▼	11	4	4	3	9:9	0	16	?	N	U	U	U	S	
10.		VfL Wolfsburg ▼	11	4	3	4	20:18	2	15	?	S	S	U	U	N	
11.		Werder Bremen ▼	11	4	3	4	17:22	-5	15	?	N	S	N	U	S	
12.		Borussia Mönch... ▼	10	4	2	4	15:14	1	14	?	U	S	U	S	N	
13.		TSG Hoffenheim	11	3	3	5	17:22	-5	12	?	S	U	N	U	S	

1ste Bundesliga nach Spieltag 11

lich leichtes Spiel. Heraus kam ein zu **karges 2:2 Unentschieden**. Für die Ulmer war es das vierte Unentschieden in Folge – Rekord. Die Hertha derweil wird mit einem Score von 5-3-5 durchgereicht – **Platz 12, nur noch direkt vor Schalke**, allerdings mit fünf Zähl-

ern Vorsprung. Niemandland in der unteren Tabellenhälfte und wahrscheinlich schon wieder deutlich unterhalb der eigenen Ambitionen, oben etwas mitmischen zu können.

Aktienemittent Borussia Dortmund

hatte ein Heimspiel. Die Ruhrpottler zeigten ihr Janus-Gesicht und gewannen auch gegen Tabellennachbar Freiburg mit 4:0 scheinbar mühelos. **Mit**

6-1-4 steht die Borussia wieder auf einem internationalen Platz, einen Zähler hinter Meister Leverkusen. Die Standortbestimmung winkt im kom-

menden Spiel: erneut daheim, und gegen niemanden Geringeres als den FC Bayern. Der ist als einziger Club noch ungeschlagen und hat 6 ½ Punkte Vorsprung auf den direkten Verfolger, die Eintracht aus Frankfurt.

7.		Fortuna Düsseldorf	13	6	3	4	18:15	3	21	?	N	U	N	N	S
8.		HSV	13	5	5	3	28:19	9	20	?	U	N	U	N	S
9.		1. FC Kaiserslautern	13	5	5	3	23:20	3	20	?	S	U	U	S	S
10.		SV Darmstadt 98	13	5	4	4	28:24	4	19	?	S	S	S	U	S
11.		1. FC Nürnberg	13	5	3	5	26:23	3	18	?	N	U	U	S	S
12.		Hertha BSC	13	5	3	5	22:22	0	18	?	U	N	N	S	S
13.		Schalke 04	13	3	4	6	23:26	-3	13	?	U	S	U	N	N

2te Bundesliga nach ST 13

Die wiederum setzte sich 1:0 gegen Anleiheemittent **Werder Bremen** durch. Ein Arbeitssieg, der die **Frankfurter im Windschatten der Schwächen der Konkurrenz** in die Rolle der Bayern-Verfolger hochspülte und den Hanseaten den ihr angestammten Platz im Mittelfeld der 1sten Bundesliga zuwies.

Falko Bozicevic

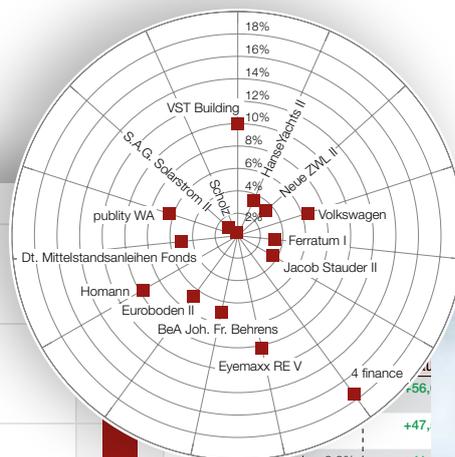
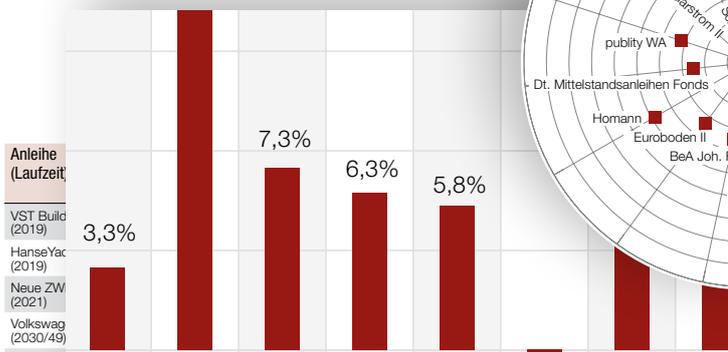
Anzeige

Musterschüler war gestern

Heute gibt's das **Musterdepot**

BONDGUIDE

stark in Anleihen & Co.



Literaturhinweis

Permacrisis

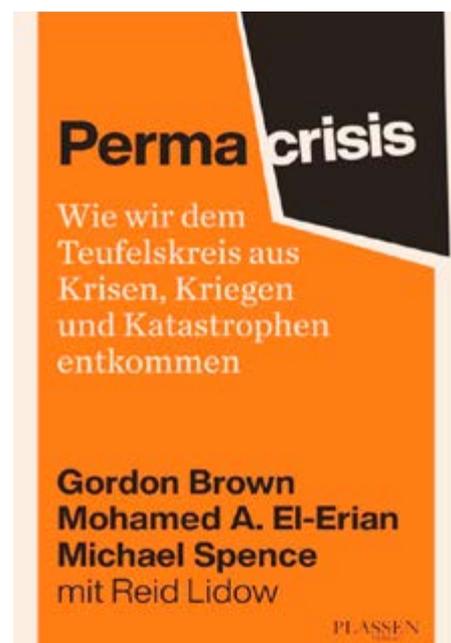
Drei der verdientesten und international erfahrensten Denker unserer Zeit hielten während der Coronapandemie regelmäßig Web-Calls ab. Durchgängig ging es dabei um ernste Themen: stotterndes Wachstum, steigende Inflation, unzureichende politische Reaktionen, eskalierende Klimakrise, zunehmende Ungleichheit, wachsender Nationalismus, Rückgang der globalen Kooperation.

Im gemeinsamen Buch beschreiben sie ihren innovativen Weg aus dieser Dauerkrise, in die uns Fehler der Vergangenheit gebracht haben. Brown, El-Erian und Spence zeigen Ansätze auf, Krisen zu bekämpfen und zu verhindern und die Zukunft besser zu gestalten – zum Nutzen vieler und nicht nur weniger.

Das liest sich alles absolut nachvollziehbar, verständlich – und sicherlich nicht gänzlich unbekannt. Wie es sich für ein Wirtschaftsbuch gehört, schmücken diverse Grafiken und Schaubilder das geschriebene Wort. Die Frage bleibt indes: Wer bitte ist denn die

Leserzielgruppe von sowohl Bestandsaufnahme als auch Lösungsansätzen – etwa unsere Politiker, inklusive Sitzfleischmonster Olaf Scholz, etwa der neue alte US-Präsident? Der November mit u.a. dem Ausgang der US-Wahlen – da war das Buch schon erschienen – dürfte den Autoren eine beklagene Karikatur der ökonomischen, politischen und wissenschaftlichen Realität beschert haben.

Bei diesen Autoren dürfte es in den Ohren klingeln: **Gordon Brown**, **Mohamed El-Erian** und **Michael Spence** gehören zu den international angesehensten Denkern unserer Zeit: Gordon Brown war britischer Schatzkanzler und Premierminister und ist Sondergesandter der UN für globale Bildung; Mohamed El-Erian ist Präsident des Queens' College der University of Cambridge und Chief Economic Advisor bei der Allianz und Michael Spence emeritierter Professor für Management an der Stanford University – 2001 erhielt er den Nobelpreis



„Permacrisis: Wie wir dem Teufelskreis aus Krisen, Kriegen und Katastrophen entkommen“ von Gordon Brown, Mohamed El-Arian, Michael Spence mit Reid Lidow; Plassen, 2024; 368 Seiten, 30 EUR

für Wirtschaftswissenschaften. **Reid Lidow** hat Gordon Brown bei zahlreichen Kampagnen unterstützt.

Falko Bozicevic

Neuerscheinungen deutschsprachiger Business-Literatur

#	Titel	Autor	Verlag	Publikationsjahr	Seiten	Preis	ISBN	Anmerkung
NEU	Klimaneutrale Unternehmen	Ulrich Sailer	UVK	2024	130	19 EUR	978-3381113415	Alles, was Sie wissen müssen, um Klimamanagement im Unternehmen umzusetzen.
NEU	Erwartungsangst überwinden	Martin N. Seif und Sally M. Winston	Junfermann	2024	168	21 EUR	9783749504954	Wie Sie Erwartungsangst, chronische Unentschlossenheit und zwanghaftes Grübeln durch Akzeptanz überwinden.
NEU	Kritisches Denken und Problemlösen	Manfred Pfiffner u. a.	h.e.p. verlag	2022	88	19 EUR	9783035516586	Wie jungen Menschen in Zeiten von Fake News und Desinformation kritisches Denken beigebracht werden kann.

Stichtag: 26.11.2024

powered by getAbstract, www.getabstract.com



**Citrin
Solar**[®]
Energiewende mit System

- ✓ Starkes Umsatzwachstum
- ✓ Patentierte Technologielösungen
- ✓ Investitionen in nachhaltige Produktionsanlagen und Projekte

**CITRINSOLAR BEGIBT
GRÜNE ANLEIHE**

8 % Festzins p. a.

**6 Jahre Laufzeit
WKN: A351YM**

Jetzt zeichnen!

Wertpapierprospekt erhältlich unter:
<https://anleihe.citrinsolar.de>



LAW CORNER

von
Dr. Tobias Moser, Partner, (li.)
und Fabian Wirths, Associate,
DMR Rechtsanwälte Moser Degenhart Resmann PartG mbB

Mit Stimmrechten ist schlecht' Handeln

Im Grundsatz ist jeder Inhaber von Anleihen berechtigt, mit seiner Stimme an einer Gläubigerversammlung teilzunehmen. Demgegenüber sieht das deutsche Schuldverschreibungsrecht bestimmte Einschränkungen vor, in denen Stimmrechte ruhen bzw. Stimmverbote bestehen. Jüngst haben zwei Entscheidungen aus Frankfurt für mehr Rechtssicherheit zu diesem Thema gesorgt.

Stimmverbote und ruhende Stimmrechte nach dem SchVG:

Wann Stimmen nicht zählen, regelt § 6 SchVG. Zum einen ruht das Stimmrecht, solange die Anleihen dem Emittenten selbst oder einem mit ihm verbundenen Unternehmen zustehen oder für Rechnung des Emittenten oder eines mit ihm verbundenen Unternehmens gehalten werden. Zum anderen **verbietet das Gesetz den sog. Stimmenkauf**, also das Gewähren, Anbieten oder Versprechen von Vorteilen dafür, dass eine stimmberechtigzte Person nicht oder in einem bestimmten Sinne abstimmt (§ 6 Abs. 2 SchVG). Gleiches gilt für den Empfänger solcher Versprechungen (Vorteilsannahme, § 6 Abs. 3 SchVG).

Anleihen, deren Stimmrechte ruhen oder die einem Stimmverbot unterliegen, sind **von der Abstimmung ausgeschlossen**. Richtigerweise zählen davon betroffene Anleihen auch nicht zu den ausstehenden Anleihen (§ 15 Abs. 3 Satz

4 SchVG), was Einfluss auf die Beschlussfähigkeit einer Gläubigerversammlung hat. Denn häufig wird das erforderliche **Quorum von 50%** der ausstehenden Anleihen bei einer ersten Anleihegläubigerversammlung verfehlt.

Flankiert werden diese Regelungen durch das Verbot, Anleihen, deren Stimmrechte ruhen oder die verbotsbefangen sind, zum Zwecke der Ausübung des Stimmrechts auf Dritte zu übertragen (§ 6 Abs. 1 Satz 3, 4 SchVG). Nehmen ruhende Stimmrechte trotzdem an der Abstimmung teil oder wird das Stimmrecht entgegen den Verbotsvorschriften ausgeübt, ist die Stimmrechtsausübung **unwirksam** und die Beschlüsse können unter diesem Gesichtspunkt **anfechtbar** sein.

Fälle aus der Praxis

Findige Emittenten unternehmen manchmal Versuche, unzulässigen Einfluss auf die Stimmenbildung der Gläubiger zu nehmen, indem sie gesetzliche

Stimmverbote aktiv umgehen. Aufgehalten und aufgedeckt werden derartige Umgehungen erst, wenn Anleihegläubiger sich wehren und die Beschlüsse gerichtlich überprüfen. Zwei aktuelle Entscheidungen aus dem Jahr 2024 haben derartige **Umgehungsgeschäfte festgestellt** und für mehr Rechtssicherheit gesorgt.

Im Fall der **PREOS GLOBAL OFFICE REAL ESTATE & TECHNOLOGY AG** wurde ein erheblicher Teil der Anleihe von der Emittentin zunächst im Eigenbestand und ein weiterer Teil von der Mehrheitsgesellschafterin gehalten. Beide Sachverhalte begründen für sich für diese Anleihen Stimmverbote. Im Vorfeld mehrerer Abstimmungen der Anleihegläubiger wurden diese Anleihen dann – unter dubiosen Umständen und ohne Vorlage von Kaufverträgen – **an vermeintlich Dritte übertragen**. Nach freier Überzeugung des OLG Frankfurt am Main lagen im konkreten Fall Verstöße gegen § 6

Abs. 1 S. 3 SchVG, also eine verbotene Übertragung, nahe. Jedenfalls wertete das Gericht viele Indizien in der Gesamtschau als eine **bewusste Umgehung der Stimmverbote** des § 6 Abs. 1 SchVG und urteilte dementsprechend gegen die Emittentin. Nach Nichtigkeit aller Beschlüsse musste die Emittentin im Juli 2024 Insolvenz anmelden.

In einem weiteren Fall wurde ebenfalls ein wesentlicher Teil der Anleihen von der Mehrheitsgesellschafterin und mit ihr verbundener Unternehmen gehalten. Als verbundenes Unternehmen ruhten ihre Stimmen. Anstatt (wie im Fall der PREOS) die befangenen Anleihen auf einen Dritten zu übertragen, wurde stattdessen die Beteiligung der Verbundgesellschaft zur Emittentin aufgelöst und die Anteile an der Emittentin auf angebliche Dritte übertragen, um auf diesem Weg das gesetzliche Ruhen der Stimmrechte zu umgehen. Fraglich blieb bis zuletzt die **Authentizität dieser Übertragung**, die – wenig überraschend – erst kurz vor der Gläubigerabstimmung und im Geheimen durchgeführt worden war. Auch hier gelangte das zuständige

Landgericht Frankfurt aufgrund vielfältiger Indizien zur Überzeugung einer bewussten Umgehung der gesetzlichen Stimmverbote und erklärte die Beschlüsse für nichtig.

Zu Recht kann es keinen Unterschied machen, ob die Schuldverschreibungen auf einen Dritten oder auf die Beteiligung des Emittenten der Schuldverschreibungen übertragen werden, wenn letztlich mit denselben ruhenden Stimmrechten abgestimmt werden soll und die Geschäfte vorrangig zum **Zweck der Schaffung von Stimmrechten** erfolgt sind. Hier kommt auch das prozessuale Instrument der sog. sekundären Darlegungs- und Beweislast zum Tragen. Danach muss der Emittent darlegen und beweisen, dass gerade keine Umgehung, sondern ein drittvergleichsfähiges Geschäft vorliegt, wenn der klagende Anleihegläubiger genug Indizien für eine Umgehung vorgetragen hat.

Fazit

Mit den gesetzlichen Stimmverboten und der Anordnung des Ruhens des Stimmrechts schafft der Gesetzgeber ein **notwendiges Korrektiv**, um miss-

bräuchlichen Gestaltungen im Zusammenhang mit der Stimmrechtsausübung entgegenzuwirken.

Ob ein verbotenes Umgehungsgeschäft vorliegt, kann nicht pauschal, sondern immer nur im Einzelfall beurteilt werden. Wie die Praxis zeigt und angesichts der Tatsache, dass handfeste Beweise für eine Umgehung kaum greifbar sind, liegt der Schwerpunkt des prozessualen Vorbringens auf Indizien, die auf eine solche Umgehung schließen lassen. Dann kommt es **häufig zu einer sekundären Darlegungs- und Beweislast** der Emittentin dafür, dass gerade kein Umgehungsgeschäft vorliegt.

Für Anleihen, die dem deutschen Schuldverschreibungsgesetz unterliegen, besteht die **Besonderheit der allgemeinen Zuständigkeit der Frankfurter Gerichte**. Es ist sehr zu begrüßen, dass sowohl das Landgericht Frankfurt als auch das Oberlandesgericht Frankfurt mit ihren beiden Entscheidungen dem missbräuchlichen Verhalten der Emittenten Einhalt geboten und insoweit für Rechtsklarheit für die Gläubiger gesorgt haben.

Anzeige



Pro Minute fallen 21 Hektar Wald.
So schnell kann er
leider nicht weglaufen.

Hilf mit! Gemeinsam schützen wir weltweit Wälder
und ihre Bewohner. Spende jetzt auf [wwf.de/wald](https://www.wwf.de/wald)



Die Vernichtung der Wälder in Amazonien und weltweit bedroht Millionen von Arten – und unsere Gesundheit. Der WWF setzt sich in Projekten vor Ort, bei Unternehmen und auf politischer Ebene für ihren Schutz ein. Hilf uns dabei mit deiner Spende. WWF Spendenkonto: IBAN DE06 5502 0500 0222 2222 22

ANLEIHE 2024/2029



JETZT ZEICHNEN! Kupon: 10 % p.a.

- Pionier mit einzigartigem Kundenerlebnis- und Kundenzufriedenheitskonzept zur Bedienung der wachsenden Nachfrage nach Photovoltaik-Aufdachkleinanlagen
- Eigene top ausgebildete Montage-Teams und bundesweite Innenstadt-Stores mit einem Meister als Ansprechpartner an jedem Standort
- Positionierung als Top-3 in Kundenzufriedenheit schafft Cross-Selling-Potenziale und sichert Wachstum auch in den nächsten Marktphasen
- Erfolgreiche Montagepartnerschaften mit weltweitem Top-5-Solaranlagen-Anbieter, deutschem Top-5-Solaranlagen-Anbieter und deutschem Top-4-Energieversorger
- Profitables Storekonzept mit großem Skalierungspotenzial – weitere Expansion in Deutschland, Österreich und Schweiz bereits ausgearbeitet

Wertpapierprospekt erhältlich unter
www.meinSolardach.de/ir

WERBUNG

Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ⁹⁾	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/ Risiko ^{2),3)}
HPI WA (2024/unbegr.)	Industriedienstleister A1MA90	Dez 11	FV FRA	6	ja	3,50%		Süddeutsche Aktienbank	*
Ekosem II (2027)	Agrarunternehmen A1R0RZ	Dez 12	Bondm	78	ja	2,50%	CCC ⁹⁾ (CR)	Fion	**
Sanha (2026)	Heizung & Sanitär A1TNA7	Jun 13	FV FRA	34	ja	6,00%	B- ⁸⁾ (CR)	Pareto Securities	****
SG Witten/Herdecke (2024)	Studiendarlehen A12UD9	Nov 14	PM DÜS	8	ja	3,60%		AALTO Capital	**
Deutsche Börse III (2041)	Börsenbetreiber A161W6	Aug 15	Prime Standard	600	ja	2,75%	AA (S&P)	Deutsche Bank (AS), BNP, Goldman Sachs, Morgan Stanley	***
Deutsche Börse IV (2025)	Börsenbetreiber A1684V	Okt 15	Prime Standard	500	ja	1,63%	AA (S&P)	Deutsche Bank (AS), Goldman Sachs, J.P. Morgan, UBS	*
4finance (2028)	Finanzdienstleister A181ZP	Mai 16	Prime Standard	135	ja	11,25%	B ⁸⁾ (Fitch)	Wallich & Matthes, Dero Bank ¹⁰⁾	****
Dt. Bildung SF II (2026)	Studiendarlehen A2AAVM	Jun 16	PM DÜS	10	ja	4,00%	Very Sustainable (AI)	Small & Mid Cap IB	**
Singulus II (2026)	Maschinenbau A2AA5H	Jul 16	FV FRA	12	ja	4,50%		Oddo Seydler Bank	*
Prokon (2030)	Erneuerbare Energien A2AASM	Jul 16	FV HH	500	ja	3,50%		M.M.Warburg	**
Dt. Bildung SF II (II) (2027)	Studiendarlehen A2E4PH	Jul 17	FV FRA	14	ja	4,00%	Very Sustainable (AI)	Pareto Securities	**
Timeless Hideaways (2025)	Immobilien A2DALV	Aug 17	FV DÜS	10	n.bek.	7,00%		FinTech Group	*
Metalcorp III (2023)	Metallhändler A19MDV	Okt 17	FV FRA	70	ja	0,00%	B ⁸⁾ (S&P)	BankM	*
Vedes III (2026)	Spiele & Freizeit A2GSTP	Nov 17	FV FRA	13	ja	3,50%		Quirin Privatbank	***
Africa GreenTec (2027)	Erneuerbare Energien A2GSGF	Dez 17	FV FRA	8	nein	6,50%		Eigenemission	*
7x7 Energieanleihe (2027)	Erneuerbare Energien A2GSF9	Jan 18	FV FRA	10	nein	4,50%		Eigenemission	*
REA IV (2025)	Immobilien A2G9G8	Jan 18	FV HH	75	nein	3,75%		Eigenemission	**
S Immo II (2030)	Immobilien A19VV8	Feb 18	FV Wien & FRA	50	ja	2,88%		Erste Group Bank	**
Deutsche Börse V (2028)	Börsenbetreiber A2LQJ7	Mrz 18	Prime Standard	600	ja	1,13%	AA (S&P)	Deutsche Bank (AS), DZ Bank, Commerzbank	*
SRV Group (2025)	Baudienstleister A19YAQ	Mrz 18	FV FRA	36	ja	4,88%		OP Corporate Bank, Swedbank	**
R-Logitech (2024)	Logistik A3LJCA	Mrz 18	FV FRA	187	ja	10,25%		BankM	*
Stern Immobilien II (2024)	Immobilien A2G8WJ	Mai 18	FV FRA	11	nein	9,25%	B+ ⁹⁾ (SR)	Bankhaus Scheich	*
MRG Finance (2023)	Rohstoffe A2RTQH	Okt 18	FV FRA	50	n.bek.	8,75%		Cantor Fitzgerald	*
SoWiTec I (2026)	Erneuerbare Energien A2NBZ2	Nov 18	FV FRA	7	ja	8,00%		Quirin Privatbank	**
Hertha BSC (2025)	Fußballverein A2NBK3	Nov 18	FV FRA	40	ja	10,50%		Pareto Securities	**
Huber Automotive (2027)	Automobilzulieferer A2TR43	Apr 19	FV FRA	20	nein	7,50%		BankM	*
Nordwest Industrie I (2025)	Beteiligungen A2TSDK	Apr 19	FV FRA	15	nein	4,50%		IKB	*
S Immo III (2026)	Immobilien A2R195	Mai 19	CP Wien & FV S	150	nein	1,88%		Erste Group Bank, Raiffeisen BI	**
Deutsche Kreditbank (2029)	Finanzdienstleister SCB001	Jun 19	FV S	7	nein	0,70%	Aaa ³⁾ (Moody's)	Eigenemission	*
MOREH (2024)	Immobilien A2YNRD	Jul 19	FV MUC	7	nein	6,00%		Eigenemission	*
Ekosem III (2029)	Agrarunternehmen A2YNR0	Aug 19	FV S	41	nein	2,50%		Eigenemission	**
FRENER & REIFER (2025)	Fassadenkonstruktionen A2YN6Y	Okt 19	FV MUC	6	ja	6,00%		Eigenemission	*
S Immo IV (2029)	Immobilien A2R73K	Okt 19	CP Wien & FV FRA	100	ja	2,00%		Erste Group Bank	**
Saxony Minerals & Exploration (2025)	Bergbau A2YN7A	Nov 19	FV FRA	7	nein	7,75%		BankM	**

BondGuide – Der Newsletter für Unternehmensanleihen

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ⁶⁾	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/ Risiko ^{2),5)}
UBM Development V (2025)	Immobilien A2R9CX	Nov 19	CP Wien	90	ja	2,75%		Raiffeisen BI, M.M.Warburg	**
ETL Freund & Partner IV (2027)	Finanzdienstleistung A254NE	Dez 19	FV MUC	15	ja	5,25%		Eigenemission	***
Deutsche Rohstoff III (2024)	Rohstoffbeteiligungen A2YN3Q	Dez 19	FV FRA	71	ja	5,25%		ICF	****
ERWE Immobilien (2023)	Immobilien A255D0	Dez 19	FV FRA	40	ja	7,50%		Eigenemission	*
Real Equity (2024)	Immobilien A2YN1S	Dez 19	FV FRA	10	n.bek.	6,00%		Eigenemission	*
UniDevice (2024)	Elektronik-Dienstleister A254PV	Dez 19	FV FRA	4	nein	6,50%		Renell Wertpapierhandelsbank, Bondwelt	*
Neue ZWL Zahnradwerk V (2025)	Automotive A255DF	Dez 19	FV FRA	8	nein	6,50%	B ⁸⁾ (CR)	Quirin Privatbank	**
PORR Hybr. (2025/unbegr.)	Baudienstleister A28TAL	Feb 20	FV Wien	150	ja	5,38%		HSBC	****
Accentro III (2026)	Immobilien A254YS	Feb 20	FV FRA	225	ja	5,63%		Oddo BHF	*
Groß & Partner I (2025)	Immobilien A254N0	Feb 20	FV FRA	13	nein	5,00%		ICF	**
Veganz (2025)	Lebensmittel A254NF	Feb 20	FV FRA	10	ja	7,50%		Eigenemission	*
AGRARIUS (2026)	Agrar A255D7	Mrz 20	FV FRA	5	nein	5,00%		Eigenemission	*
Score Capital I (2025)	Finanzdienstleistung A254SG	Mrz 20	FV FRA	10	nein	5,00%		Eigenemission	*
nextbike (2025)	Fahrradverleihsysteme A254RZ	Mrz 20	FV FRA	6	nein	6,00%		SDG Investments	*
FCR Immobilien V (2025)	Immobilien A254TQ	Apr 20	FV FRA	21	nein	4,25%	B+ ^{8) 9)} (SR)	Eigenemission	***
Domaines Kilger (2025)	Nahrungsmittel A254R0	Apr 20	FV FRA	7	nein	5,00%		Eigenemission	***
MEDIQON (2021/unbegr.)	IT-Dienstleister A254TL	Mai 20	FV FRA	13	ja	0,00%		Quirin Privatbank	**
publity (2025)	Immobilien A254RV	Jun 20	FV FRA	100	ja	5,50%		ICF	*
DE-VAU-GE (2025)	Nahrungsmittel A289C5	Jul 20	FV FRA	5	nein	6,50%		Quirin Privatbank	**
momox (2025)	Re-Commerce A289QC	Jul 20	FV FRA	100	ja	10,23%		IKB	****
Elaris GS (2027)	E-Mobilität A2QDEZ	Aug 20	FV FRA	10	n.bek.	6,00%		Eigenemission	*
reconcept I (2025)	Erneuerbare Energien A289R8	Aug 20	FV FRA	14	ja	6,75%		Eigenemission	****
GECCI II (2027)	Immobilien A289Q5	Okt 20	FV FRA	8	nein	6,00%		Eigenemission	*
GECCI I (2025)	Immobilien A3E46C	Okt 20	FV FRA	8	ja	5,75%		Eigenemission	*
Noratis I (2028)	Immobilien A3H2TV	Nov 20	FV FRA	30	nein	5,50%		ICF	*
Rochade (2025)	Immobilien A3H2X9	Nov 20	FV FRA	121	ja	3,75%		ICF	***
SUNfarming I (2025)	Erneuerbare Energien A254UP	Nov 20	FV FRA	10	ja	5,50%		Eigenemission	***
BENO (2027)	Immobilien A3H2XT	Nov 20	FV MUC	9	nein	5,30%		Portfolio Control	**
PAUL Tech (vorm. Actaqua I) (2025)	Digitale Gebäudetechnik A3H2TU	Dez 20	FV FRA	35	ja	7,00%	SPO (imug)	BankM	***
ForestFinance (2030)	Holzinvestments A3E46B	Dez 20	FV FRA	2	nein	5,10%		Eigenemission	*
Cardea Europe (2028)	Immobilien A3H2ZP	Dez 20	FV FRA	131	nein	9,25%		Eigenemission	*
HB Holding (2025)	Immobilien A283WQ	Dez 20	FV FRA	4	nein	7,50%		Steubing	*
S Immo V (2028)	Immobilien A287UC	Feb 21	FV Wien & FRA	150	nein	1,75%		Erste Group Bank	**
PANDION (2026)	Immobilien A289YC	Feb 21	FV FRA	45	ja	5,50%		IKB	**
The Grounds (2027)	Immobilien A3H3FH	Feb 21	FV FRA	17	ja	0,00%		Quirin Privatbank	*
blueplanet WA (2026)	Trinkwasserhygiene A3H3F7	Feb 21	FV FRA	20	nein	5,50%	SPO (imug)	BankM, One Square (Struk.)	*
Homann III (2026)	Holzwerkstoffe A3H2V1	Mrz 21	FV FRA	78	ja	4,50%	BB ⁹⁾ (CR)	IKB	***
RAMFORT (2026)	Immobilien A3H2T4	Mrz 21	FV FRA	4	nein	6,75%		BankM	**

Ihre Brücke zum Kapitalmarkt

© Michael Kügler



Emissionsexperte
mi:access

KAPITALMARKT | Primärmarkt
PARTNER | Börse Düsseldorf

corporates-markets@mwbfairtrade.com
www.mwbfairtrade.com

Berlin | Frankfurt | Hamburg | Hannover | München

BondGuide – Der Newsletter für Unternehmensanleihen

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ⁹⁾	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/ Risiko ^{2),3)}
Agri Resources (2026)	Agrar A28708	Mrz 21	FV FRA	50	ja	8,00%	SPO (Vigeo Eiris)	fururum bank	*
Zeitracht Logistik (2026)	Logistik A3H3JC	Mai 21	FV FRA	31	nein	5,00%		Bankhaus Lampe	***
hep global (2026)	Erneuerbare Energien A3H3JV	Mai 21	FV FRA	25	ja	7,50%	SPO (imug)	Quirin Privatbank	***
UBM Development VI (2026)	Immobilien A3KQGX	Mai 21	CP Wien & FV FRA	113	ja	3,13%	ESG (ISS + EcoVadis)	Raiffeisen BI, M.M.Warburg	**
niiiio finance PWA (2026)	IT-Dienstleister A3E5S2	Mai 21	FV FRA	0	nein	4,00%		Eigenemission	*
SV Werder Bremen (2026)	Fußballverein A3H3KP	Jun 21	FV FRA	17	nein	6,50%		Bankhaus Lampe	***
Metalcorp IV (2026)	Metallhändler A3KRAP	Jun 21	FV FRA	300	ja	8,50%	B ³⁾ (S&P)	The Seaport Group Europe, BankM	*
Multitude VII (2026/unbegr.)	Finanzdienstleister A3KTC6	Jul 21	FV FRA	50		8,90% + 3ME	B- ³⁾ (Fitch)	Pareto Securities	****
FC Schalke 04 IV (2026)	Fußballverein A3E5TK	Jul 21	FV FRA	16	ja	5,75%	B- ⁹⁾ (CR)	Eigenemission	**
Noratis II (2029)	Immobilien A3E5WP	Aug 21	FV FRA	10	nein	4,75%		Oddo BHF	*
luteCredit II (2026)	Finanzdienstleister A3KT6M	Okt 21	RM FRA	125	ja	11,00%	B- ³⁾ (Fitch)	AALTO Capital	****
JES.GREEN Invest I (2026)	Erneuerbare Energien A3E5YQ	Okt 21	FV FRA	7	nein	5,00%		Eigenemission	*
Eleving Group I (2026)	Finanzdienstleister A3KXK8	Okt 21	FV FRA	150	ja	9,50%	B ³⁾ (Fitch)	Oppenheimer & Co., Stifel Nicolaus	****
Neue ZWL Zahnradwerk VII (2026)	Automotive A3MP5K	Nov 21	FV FRA	14	nein	6,00%	B ⁸⁾ (CR)	Quirin Privatbank	**
Photon Energy III (2027)	Erneuerbare Energien A3KWKY	Nov 21	FV FRA	80	ja	6,50%	SPO (imug)	Bankhaus Scheich	*
S Immo VI (2027)	Immobilien A3K0EN	Jan 22	CP Wien & FV FRA	50	ja	1,25%	SPO (Sustainalytics)	Erste Group Bank	*
reconcept II (2028)	Erneuerbare Energien A3E5WT	Jan 22	FV FRA	18	ja	6,25%		Eigenemission	****
SUNfarming II (2027)	Erneuerbare Energien A3MQM7	Mrz 22	FV FRA	8	nein	5,00%		Eigenemission	***
EUSOLAG (2027)	Erneuerbare Energien A3MQYU	Mrz 22	FV FRA	125	ja	6,25%	SPO (ISS ESG)	Swiss Merchant Group	*
FC Schalke 04 V (2027)	Fußballverein A3MQS4	Apr 22	FV FRA	34	ja	5,50%	B- ⁹⁾ (CR)	Eigenemission	*
PNE III (2027)	Erneuerbare Energien A30VJW	Jun 22	FV FRA	55	ja	5,00%	BB ⁹⁾ (CR)	IKB	***
reconcept GEAB II (2027)	Erneuerbare Energien A3MQQJ	Jun 22	FV FRA	9	ja	4,25%		Eigenemission	***
JadeHawk (2027)	Fondsbeteiligungen A3KWK1	Aug 22	FV FRA	8	nein	7,00%		Eigenemission	**
Bauakzente Balear Invest (2027)	Immobilien A30VGQ	Sep 22	FV FRA	8	nein	6,50%		Eigenemission	**
Underberg VII (2028)	Spirituosen A30VMF	Okt 22	FV FRA	45	nein	5,50%	BB- ⁹⁾ (CR)	IKB	****
MS Industrie (2027)	Industriebeteiligungen A30VS7	Okt 22	FV FRA	4	nein	6,25%		mwb fairtrade	***
Katjesgreenfood (2027)	Beteiligungen A30V3F	Nov 22	FV FRA	38	ja	8,00%		B. Metzler, IKB, Pareto Securities (Aufst.)	****
Meidar GanEden Finance (2027)	Immobilien A30VGV	Dez 22	FV FRA	3	nein	7,00%		Eigenemission	*
Neue ZWL Zahnradwerk VIII (2027)	Automotive A30VUP	Dez 22	FV FRA	7	nein	7,75%	B ⁸⁾ (CR)	Quirin Privatbank	**
LAIQON WA (2027)	Finanzdienstleister A30V88	Feb 23	FV FRA	5	ja	6,50%		fururum bank	***
pferdewetten.de WA (2028)	Sportwetten A30V8X	Mrz 23	FV FRA	8	ja	7,50%		Eigenemission	**
SoWiTec II (2028)	Erneuerbare Energien A30V6L	Mrz 23	FV FRA	12	nein	8,00%	SPO (imug)	Quirin Privatbank, ICF	**
Mutares II (2027)	Beteiligungen A30V9T	Mrz 23	FV FRA	250	ja	8,50% + 3ME		Pareto Securities, Arctic Securities	****
reconcept SBD I (2029)	Erneuerbare Energien A30VVF	Apr 23	FV FRA	13	ja	6,75%		Eigenemission	****
JES.GREEN Invest II (2028)	Erneuerbare Energien A30V66	Mai 23	FV FRA	2	nein	7,00%		Eigenemission	*
LAIQON WA II (2028)	Finanzdienstleister A351P3	Mai 23	FV FRA	19	nein	7,00%		mwb fairtrade	****
7C Solarparken OA (2028)	Erneuerbare Energien A351NK	Mai 23	FV FRA	7	nein	2,50%		fururum bank	***
DEWB III (2028)	Finanz- und Industriebe. A351NS	Jun 23	FV FRA	6	nein	8,00%		mwb fairtrade	***

BondGuide – Der Newsletter für Unternehmensanleihen

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ⁶⁾	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/ Risiko ^{2),5)}
AustriaEnergy (2028)	Erneuerbare Energien A3LE0J	Jun 23	FV FRA	3	nein	8,00%	SPO (imug)	BankM	**
UBM Development VII (2027)	Immobilien A3LJ82	Jul 23	CP Wien & FV FRA	50	ja	7,00%	SPO (ISS ESG)	Raiffeisen BI, M.M.Warburg	***
Hörmann Industries IV (2028)	Automotive A35IU9	Jul 23	FV FRA	50	ja	7,00%	BB [®] (SR)	Pareto Securities	***
DEAG II (2026)	Entertainment A35IVB	Jul 23	FV FRA	50	ja	8,00%		IKB, Pareto Securities	****
EPH Group (2030)	Hotels und Resorts A3LJCB	Jul 23	FV FRA	50	nein	10,00%		Eigenemission	*
Henri Broen Construction (2028)	Leichtstahlbau A3LLLY	Sep 23	FV FRA	8	nein	8,00%		Eigenemission	*
Katjes IV (2028)	Beteiligungen A30V78	Sep 23	FV FRA	115	ja	6,75%		IKB, Pareto Securities	****
Deutsche Rohstoff IV (2028)	Rohstoffbeteiligungen A35I0K	Sep 23	FV FRA	100	ja	7,50%		ICF	****
Wienerberger SLB (2028)	Dachziegel A3LM15	Okt 23	CP Wien & FV FRA	350	ja	4,88%	SPO (Moody's)	Commerzbank, Danske Bank, Erste Group, UniCredit	****
aap Implantate PWA (2028)	Medizintechnik A35IZH	Okt 23	FV FRA	3	nein	6,00%		BankM	*
reconcept SBD II (2029)	Erneuerbare Energien A35IMJ	Okt 23	FV FRA	14	ja	6,75%		Eigenemission	****
Eleving Group III (2028)	Finanzdienstleister A3LL7M	Okt 23	RM FRA	50	nein	13,00%	B ³⁾ (Fitch)	AALTO Capital	****
JDC Pool III (2028)	Finanzdienstleister A3514Q	Nov 23	FV FRA	20	nein	7,00%		BankM	****
Neue ZWL Zahnradwerk IX (2028)	Automotive A351XF	Nov 23	FV FRA	10	nein	9,50%	B [®] (CR)	Quirin Privatbank	**
FCR Immobilien VI (2028)	Immobilien A352AX	Nov 23	FV FRA	12	nein	7,25%		Eigenemission	***
BDT Automation III (2028)	Technologie A351YN	Nov 23	FV FRA	6	nein	11,50%	SPO (imug)	Quirin Privatbank	***
Leef Blattwerk (2028)	Einweggeschirr/Verpackungen A352ER	Dez 23	FV FRA	2	nein	9,00%		Eigenemission	***
LR Health & Beauty (2028)	Beauty- und Pflegeprodukte A3513A	Mrz 24	FV FRA	130	ja	7,5% + 3ME	BB ^{-®} (SR)	Pareto Securities, Arctic Securities	***
hep solar (2028)	Erneuerbare Energien A35148	Apr 24	FV FRA	22	nein	8,00%	SPO (imug)	Eigenemission	***
TitanSafe (2030)	Schließfachanlagen A383EA	Apr 24	FV FRA	14	nein	11,00%		Eigenemission	**
Karlsberg Brauerei IV (2029)	Bierbrauerei A3825C	Mai 24	FV FRA	55	ja	6,00%		Pareto Securities	***
ABO Energy (2029)	Erneuerbare Energien A3829F	Mai 24	FV FRA	80	ja	7,75%	SPO (imug)	B. Metzler, M.M.Warburg	***
Groß & Partner II (2028)	Immobilien A383BH	Mai 24	FV FRA	39	nein	10,00%		ICF	***
NEON EQUITY (2029)	Unternehmensbeteili. A383C7	Mai 24	FV FRA	25	nein	10,00%		Eigenemission	**
ASG SolarInvest (2028)	Erneuerbare Energien A35140	Mai 24	FV FRA	7	nein	8,00%		Eigenemission	**
Multitude VIII (2028)	Finanzdienstleister A3LZ65	Jun 24	FV FRA	80	ja	6,75% + 3ME	B+ ³⁾ (Fitch)	Arctic Securities, Pareto Securities	****
The Platform Group (2028)	Software A383EW	Jul 24	FV FRA	30	ja	8,88%		Pareto Securities	****
Tress Lebensmittel (2029)	Nahrungsmittel A383UC	Aug 24	FV FRA	3	ja	8,00%		Eigenemission	**
Mutares III (2029)	Beteiligungen A383QZ	Sep 24	FV FRA	135	nein	6,25% + 3ME		Pareto Securities, Arctic Securities	****
meinSolardach.de (2029)	Erneuerbare Energien A383GT	Sep 24	FV FRA	10	nein	10,00%		Eigenemission	***
Underberg VIII (2030)	Spirituosen A383FH	Okt 24	FV FRA	35	ja	5,75%		IKB	****
pferdewetten.de WA (2029)	Sportwetten A383Q7	Okt 24	FV FRA	5	ja	7,50%		Eigenemission	**
UBM Development VIII (2029)	Immobilien A3LZIU	Okt 24	CP Wien & FV FRA	93	nein	7,00%	SPO (ISS ESG)	Raiffeisen BI, M.M.Warburg	***
Neue ZWL Zahnradwerk X (2029)	Automotive A383RA	Nov 24	FV FRA	8	nein	9,75%	B [®] (CR)	Quirin Privatbank	***
WeGrow (2029)	Holzwirtschaft A383RQ	Nov 24	FV FRA	10	nein	8,00%	SPO (EthiFinance)	Eigenemission	***
Schlote (2029)	Automobilzulieferer A2YN25	Nov 19	FV FRA	13	ja	6,75%	in StaRUG	Quirin Privatbank	*
AOC Green Bond (2027)	Immobilien A3MQBD	Apr 22	FV FRA	30	nein	7,50%	in Insolvenz	Capitalmind, Bondwelt	*
ESPG (vorm. Diok RE) (2026)	Immobilien A2NBY2	Okt 18	FV FRA	46	nein	9,50%	in StaRUG	BankM, Renell Wertpapierhandelsbank	*

Die Mastertabelle finden Sie auf bondguide.de frei sortierbar nach allen Parametern inklusive Kursen und Rendite p.a.

BondGuide – Der Newsletter für Unternehmensanleihen

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll- platziert	Kupon	Rating (Rating- agentur) ⁵⁾	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/ Risiko ^{2),3)}
VERIANOS (2025)	Immobilien A254Y1	Mrz 20	FV FRA	4	nein	6,00%	in Insolvenz	BankM	*
PREOS PWA (2024)	Immobilien A254NA	Dez 19	FV FRA	250	nein	0,00%	in Insolvenz	fururum bank	*
Solarnative (2029)	Erneuerbare Energien A38251	Apr 24	FV FRA	1	nein	12,00%	in Insolvenz	Eigenemission	*
B4H Brennstoffzelle4Home (2028)	Energie- und Heizungssys. A351N8	Dez 23	FV FRA	5	nein	9,00%	in Insolvenz	Eigenemission	*
PlusPlus Capital (2026)	Finanzdienstleister A3K7UD	Jul 22	FV FRA	45	ja	11,00%	in Insolvenz	AALTO Capital	*
Credicore (2026)	Pfandhaus A3MP5S	Nov 21	FV FRA	60	ja	8,00%	in Insolvenz	Eigenemission	*
Belano Medical WA (2025)	Healthcare A3H2UW	Dez 20	FV FRA	15	nein	8,25%	in Insolvenz	BankM, One Square (Struk.)	*
Euroboden IV (2025)	Immobilien A289EM	Nov 20	FV FRA	50	nein	5,50%	in Insolvenz	mwb fairtrade	*
Euroboden III (2024)	Immobilien A2YNXQ	Okt 19	FV FRA	40	ja	5,50%	in Insolvenz	mwb fairtrade	*
The Social Chain WA (2024)	Marketingdienstleister A3E5FE	Apr 21	FV FRA	25	ja	5,75%	in Insolvenz	Quirin Privatbank	*
Pentracor WA (2025)	Medizintechnik A289XB	Mai 20	FV FRA	15	ja	8,50%	in Insolvenz	BankM, One Square (Struk.)	*
Hylea (2022)	Nahrungsmittel A19S80	Dez 17	FV FRA	35	ja	7,25%	in Insolvenz	Eigenemission	*
QCKG (2025)	IT-Infrastruktur A3H2V4	Dez 20	FV FRA	8	nein	7,50%	in Insolvenz	Eigenemission	*
Evan Group (2022)	Immobilien A19L42	Jul 17	FV FRA	125	ja	6,00%	in StaRUG	FinTech Group, Swiss Merchant, BankM	*
Terragon (2024)	Immobilien A2GSWY	Mai 19	FV FRA	25	ja	6,50%	in Insolvenz	IKB	*
EnergieEffizienzAnleihe (2027)	LED-Beleuchtungstechnik A3H2UH	Feb 21	FV FRA	50	ja	5,25%	in Insolvenz	Eigenemission	*
EnergieEffizienzAnleihe (2025)	LED-Beleuchtungstechnik A2TSCP	Sep 19	FV FRA	50	ja	5,25%	in Insolvenz	Eigenemission	*
EnergieEffizienzAnleihe (2023)	LED-Beleuchtungstechnik A2NB9P	Dez 18	FV FRA	30	ja	5,75%	in Insolvenz	Eigenemission	*
EnergieEffizienzAnleihe 2022 (2023)	LED-Beleuchtungstechnik A2G9JL	Jan 18	FV FRA & MUC	10	ja	5,75%	in Insolvenz	Eigenemission	*
VST Building Tech. II (2024)	Bautechnologie A2R1SR	Jun 19	FV FRA	15	ja	7,00%	in Insolvenz	Eigenemission	*
Eyemaxx VIII (2025)	Immobilien A289PZ	Jul 20	FV FRA	22	nein	5,50%	in Insolvenz	Eigenemission	*
Eyemaxx VII (2024)	Immobilien A2YPEZ	Sep 19	FV FRA	50	ja	5,50%	in Insolvenz	Bankhaus Lampe	*
Eyemaxx VI (2023)	Immobilien A2GSSP	Apr 18	FV FRA	55	ja	5,50%	in Insolvenz	mwb fairtrade, Pareto Securities	*
eterna Mode II (2024)	Modehändler A2E4XE	Mrz 17	FV FRA	25	ja	7,75%	in StaRUG	ICF	*
Peine (2023)	Modehändler A1TNFX	Jun/Jul 13	FV S	4	nein	2,00%	in Insolvenz	Quirin Privatbank	*
SeniVita Social WA (2025)	Pflegeeinrichtungen A13SHL	Mai 15	FV FRA	45	nein	2,00%	in Insolvenz	ICF	*
SeniVita Soz. GS (2019/unbegr.)	Pflegeeinrichtungen A1XFUZ	Mai 14	FV FRA	22	nein	8,00%	in Insolvenz	ICF, Blättchen FA	*
BeA Behrens III (2024)	Befestigungstechnik A2TSEB	Jun 19	FV FRA	23	ja	6,25%	in Insolvenz	FORSA Geld- und Kapitalmarkt	*
BeA Behrens II (2020)	Befestigungstechnik A161Y5	Nov 15	Scale ¹⁵⁾	16	nein	7,75%	in Insolvenz	Quirin Privatbank	*
Euges BauWertPapier I (2022)	Immobilien A19S02	Dez 17	FV Wien & MUC	15	n.bek.	5,50%	in Insolvenz	Eigenemission	*
Euges WohnWertPapier I (2024)	Immobilien A19S03	Dez 17	FV Wien & MUC	25	n.bek.	4,25%	in Insolvenz	Eigenemission	*
Golfino II (2023)	Golfausstatter A2BPVE	Nov 16	FV FRA	4	ja	8,00%	in Insolvenz	Quirin Privatbank, DICAMA (LP)	*
DSWB II (2023)	Studentenwohnheime A181TF	Jun 16	FV FRA	64	ja	4,50%	in Insolvenz	Pareto Securities	*
Karlle Group (2021)	Heimtierbedarf A1TNG9	Jun 13	FV FRA	10	nein	5,00%	in Insolvenz	Viscardi (AS), Blättchen & Partner (LP)	*
German Pellets GS (2021/unbegr.)	Brennstoffe A141BE	Nov 15	FV S	14	nein	8,00%	in Insolvenz	Quirin Privatbank	*
MT-Energie (2017)	Biogasanlagen A1MLRM	Apr 12	FV DÜS	14	nein	8,25%	in Insolvenz	ipontix	*
MIFA (2018)	Fahrradhersteller A1X25B	Aug 13	FV FRA	25	ja	7,50%	in Insolvenz	Pareto Securities	*
Rena II (2018)	Technologie A1TNHG	Jun/Jul 13	FV FRA	34	nein	8,25%	in Insolvenz	IKB	*

WERBUNG

Jetzt zeichnen!

reconcept Green Bond III

6,75 % p. a. Zinsen – 6 Jahre Laufzeit

WKN A38289

**Investieren Sie mit reconcept
in die Entwicklung von
Erneuerbaren Energien**

www.reconcept.de | projekte.reconcept.de

Kontakt und Informationen: 040 – 325 21 65 66

RISIKOHINWEIS

Der Erwerb dieses Wertpapiers ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Eine Investitionsentscheidung muss ausschließlich auf Basis des Wertpapierprospekts mit sämtlichen Nachträgen erfolgen.

Wertpapierprospekt
online unter: reconcept.de/ir



Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform ¹⁾	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur) ⁶⁾	Technische Begleitung durch ... ⁷⁾	Chance/Risiko ^{2),3)}
Rena I (2015) ¹²⁾	Technologie A1E8W9	Dez 10	FV S	43	nein	7,00%	in Insolvenz	Blättchen FA	*
S.A.G. I (2015) ¹³⁾	Energiedienstleistung A1E84A	Nov/Dez 10	FV FRA	25	ja	6,25%	in Insolvenz	Baader Bank	*
S.A.G. II (2017)	Energiedienstleistung A1K0K5	Jul 11	FV FRA	17	nein	7,50%	in Insolvenz	Schnigge (AS), youmex (LP)	*
SiC Processing (2016) ¹⁴⁾	Technologie A1H3HQ	Feb/Mrz 11	FV FRA	80	nein	7,13%	in Insolvenz	FMS	*
			Summe	9.982	Ø	6,27%			
			Median	20,7		6,25%			

¹⁾FV = Freiverkehr (FRA = Frankfurt, DÜS = Düsseldorf, HH = Hamburg, H = Hannover, S = Stuttgart), MSB = Mittelstandsbörse, PM DÜS = Primärmarkt DÜS A, B, C, RM = Regulierter Markt; ²⁾Einschätzung der Redaktion: Kombination u. a. aus aktueller Rendite, Bilanzstärke, Zinsdeckungsfähigkeit und wirtschaftlichen Perspektiven; ³⁾Anleiherating, ansonsten Unternehmensrating; ⁴⁾Nachplatzierung läuft; ⁵⁾Veränderung im Vergleich zum letzten BondGuide; ⁶⁾Ratingagenturen: CR = Creditreform; S&P = Standard & Poor; EH = Euler-Hermes); ⁷⁾ **Bondm: Bondm-Coach; Scale (vorm. Entry Standard): Deutsche Börse Capital Market Partner (CMP) bzw. Antragsteller (AS), Listingpartner (LP); PM DÜS: Kapitalmarktpartner; MSB: Makler; m:access: Emissionsexperte; FV: Antragsteller (sofern bekannt)** ⁸⁾ Folgerating; ⁹⁾ Rating abgelaufen/nicht aktuell; ¹⁰⁾ unbeauftragte, überwiegend quantitative (Financial Strength) Ratings; ¹¹⁾ vormals VEM Aktienbank AG; ¹²⁾ Antrag auf Fortsetzung der börsenmäßigen Handelbarkeit über die reguläre Endfälligkeit am 15.12.2015 hinaus bewilligt; ¹³⁾ Antrag auf Fortsetzung der börsenmäßigen Handelbarkeit über die reguläre Endfälligkeit am 14.12.2015 hinaus bewilligt, mindestens bis zum Abschluss des Insolvenzverfahrens (nicht vor 2017); ¹⁴⁾ Antrag auf Fortsetzung der börsenmäßigen Handelbarkeit an der Frankfurter Börse über die reguläre Endfälligkeit am 01.03.2016 hinaus bewilligt; ¹⁵⁾ Als neues Börsensegment für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) ersetzt „Scale“ seit 01.03.2017 den Entry Standard für Aktien und Unternehmensanleihen der Deutsche Börse AG
Skala von * bis ***** (am besten); Quellen: Eigene Recherchen, OnVista, Unternehmensangaben u.a.

BondGuide ist der Newsletter für Unternehmensanleihen und beleuchtet zweiwöchentlich den Markt festverzinslicher Wertpapieremissionen vornehmlich mittelständischer Unternehmen. BondGuide liefert dabei konkrete Bewertungen und Einschätzungen zu anstehenden Anleihe-Emissionen – kritisch, unabhängig und transparent. Daneben stehen

Übersichten, Statistiken, Kennzahlen, Risikofaktoren, Berater-League Tables, Rückblicke, Interviews mit Emittenten und Investoren u.v.m. im Fokus. Zielgruppen des Newsletters sind private und institutionelle Anleiheinvestoren, aber auch Unternehmensvorstände und -geschäftsführer. BondGuide setzt sich ein für eine kritische Auseinandersetzung

des Marktes mit Themen wie Rating, Risiko oder Kapitalmarktfähigkeit mittelständischer Unternehmen und lädt alle Marktteilnehmer ein zum konstruktiven Dialog, um im noch jungen Segment für Mittelstandsanleihen negative Auswüchse wie vormals am Neuen Markt oder im Geschäft mit Programm-Mezzanine zu vermeiden.

Impressum

Redaktion: BondGuide Media GmbH;
Falko Bozicevic (V.i.S.d.P.), Michael Fuchs,
Arthur P. Vorreiter

Verlag: BondGuide Media GmbH,
Mainzer Landstraße 250–254, c/o Global Shares
60326 Frankfurt am Main
HRB: 104008, Amtsgericht Frankfurt/Main
Mobil: 0177/422 52 91
redaktion@bondguide.de
www.bondguide.de

Gestaltung: Henrike Tack

Ansprechpartner Anzeigen: Falko Bozicevic,
BondGuide Media GmbH; fb@bondguide.de;
gültig ist die Preisliste aus den **Mediadaten 2024**

Kostenlose Registrierung unter
www.bondguide.de

Nächste Erscheinungstermine: 13.12.
(14-täglich)

Nachdruck: © 2024 BondGuide Media GmbH,
Frankfurt. Alle Rechte, insbesondere das der
Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten.
Ohne schriftliche Genehmigung der BondGuide
Media GmbH ist es nicht gestattet, diesen
Newsletter oder Teile daraus auf fotomechanischem Wege (Fotokopie, Mikrokopie) zu vervielfältigen. Unter dieses Verbot fallen auch die Aufnahme in elektronische Datenbanken, Internet und die Vervielfältigung auf CD-ROM.

Disclaimer: Die BondGuide Media GmbH kann trotz sorgfältiger Auswahl und ständiger Verifizierung der Daten keine Gewähr für deren Richtigkeit übernehmen. Informationen zu einzelnen Unternehmen bzw. Emissionen stellen

keine Aufforderung zum Kauf bzw. Verkauf von Wertpapieren dar. Wertpapiere von im BondGuide genannten Unternehmen können zum Zeitpunkt der Erscheinung der Publikation von einem oder mehreren Mitarbeitern der Redaktion und/oder Mitwirkenden gehalten werden, hier wird jedoch auf potenzielle Interessenkonflikte hingewiesen.

Weitere Informationen zum Haftungsausschluss und v.a. zu Anlageentscheidungen finden Sie unter www.bondguide.de/impressum.

Datenschutz: Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Es gilt die Datenschutzerklärung der BondGuide Media GmbH, ebenfalls abrufbar auf unserer Website:
www.bondguide.de/datenschutz.

Dies ist ein automatisch generierter Newsletter, daher erreichen uns eventuelle Antworten NICHT.

Wünschen Sie eine Änderung Ihres Profils für den BondGuide oder möchten Sie sich abmelden? Unter www.bondguide.de können Sie Ihr Profil ändern oder Ihre E-Mail-Adresse austragen. Bitte folgen Sie hierzu dem auf der Website angegebenen Link.

Wir freuen uns, wenn Sie den BondGuide – Der Newsletter für Unternehmensanleihen – weiterempfehlen!